



NEUSTÄDTER ANZEIGER



Amts- und Heimatblatt der Stadt Neustadt in Sachsen
und der Ortsteile: Berthelsdorf, Krumhermsdorf, Langburkersdorf, Niederottendorf, Oberottendorf, Polenz, Rückersdorf, Rugiswalde

Jahrgang 22, Freitag, den 17. Juni 2011, Nummer 12

WALD- UND JAGDTAGE mit internationaler Hobbyausstellung



und Tag der offenen Tür in der Hofmühle
25. und 26. Juni 2011 im Schlossgelände Langburkersdorf



15. Sächsischer Familientag

Ein Fest der Generationen am 18. Juni 2011 in Neustadt in Sachsen (an der Neustadthalle)

Heute hier:

- * Wald- und Jagdtage
- * TA/Stadtrat 06/11
- * In Wort und Bild
- * Glückwünsche/Kulturangebote
- * Schulen und Kita berichten
- * Aktuelle Vereinsnachrichten
- * Bereitschaftsdienste
- * Kirchennachrichten

Sprechzeiten/Sitzungen/Bereitschaft

Sprechzeiten Stadtverwaltung Neustadt in Sachsen

Die/ Do: 09:00-12:00 Uhr, 13:00-18:00 Uhr,
Fr: 09:00-12:00 Uhr, außerhalb nach Vereinbarung

Bürgermeistersprechstunde

donnerstags nach telefonischer Anmeldung unter 569201

Rathaus

Ämter	Telefon:	Fax:
Hauptamt	569210	569280
Amt Finanzen	569220	
Ordnungsamt	569230	
Bauamt	569260	569290

Homepage: www.neustadt-sachsen.de

E-mail: stadtverwaltung@neustadt-sachsen.de

Städtischer Bauhof, Berthelsdorfer Str. 41

tägl. 07:00-9:00 Uhr, Tel./ Fax: 502247 602581

Sitzungen

Technischer Ausschuss	09.08.2011 18:30 Uhr	Rathaus
Verwaltungsausschuss	11.08.2011 18:30 Uhr	Rathaus
Stadttrat	22.06.2011 18:30 Uhr	in der Neustadthalle im Götzingersaal

Die Tagesordnungen werden durch Aushang, im Internet und im Neustädter Amtsblatt bekannt gegeben.

Sprechstunden im Rathaus, Markt 24

Bürgerbüro: donnerstags 09:00-12:00 Uhr

Anwaltliche Beratung: donnerstags 15:30-17:30 Uhr

Sprechst. Bürgerpolizist: jeden 1. Dienstag im Monat
14:00-16:00 Uhr

Schuldnerberatung: mittwochs 09:00-12:00 Uhr

Sprechstunde Friedensrichter im Rathaus, Markt 24:

21. Juni 2011, 16:00 - 17:30 Uhr, außerhalb der Sprechzeit
unter Tel.: 501711, Schiedsstelle der Stadt Neustadt in Sachsen,
Markt 24, 01844 Neustadt in Sachsen

Stadtmuseum im Malzhaus, Malzgasse 7, Tel.: 505506

Stadtbibliothek Goethestraße 2, Tel.: 604170

(Öffnungszeiten unter Rubrik Kultur)

Tourismus-Servicezentrum Neustadt

J.-Sebastian-Bach-Str. 15, Tel./Fax: 501516,
bundeseinheitl. Rufnr.: 19433, Ticket-Hotline: 587555
Mo, Mi, Fr: 14:00-18:00 Uhr, Di und Do: 10:00-19:00 Uhr
Sa: 09:00 - 11:00 Uhr
www.neustadthalle.de, touristinfo@neustadthalle.de

Polizeiposten Neustadt

Dresdner Straße 47, Tel. 580766, Fax 580760

Havarie - Bereitschaften

Wasserbehandlung Sächsische Schweiz GmbH

Bereich Abwasser

Neustadt: Tel. (03596) 501434/(0175) 5215749

Sebnitz: Tel. (035971) 56775/(0175) 1672878

ENSO-Störungsrufnummern

Erdgas 0180 2787901 Strom 0180 2787902

Wasser 0180 2787903

ENSO - Servicenummer: 0800 6686868

servicecenter@enso.de, www.enso.de

Wohnungsbau- u. Wärmeversorgungsgesellschaft

Neustadt i. Sa. mbH, Obergraben 1, 01844 Neustadt
Notruf: (0172) 6300798

Wäschemangeln

Langburkersdorf/Hofmühle: Anmeldung tägl. 10:00-14:00 Uhr
unter 502645, Annahme von Wäsche für Wäscherei täglich
unter o. g. Uhrzeit und Telefonnummer möglich
Niederrottendorf: Anmeldung unter der Tel.-Nr. 504726

In eigener Sache

Wald- und Jagdtage

mit internationaler Hobbyausstellung

am 25. Juni 2011 von 14:00 - 18:00 Uhr und
am 26. Juni 2011 von 10:00 - 17:00 Uhr



18. Hobby-Ausstellung

in der Kulturscheune Langburkersdorf

An diesem Wochenende findet die bereits 18. Hobbyausstellung statt, bei der in diesem Jahr Hobbykünstler aus den Partnergemeinden Meckenbeuren und aus Kehlen (Luxemburg) mit dabei sein werden. Mehr als 30 Talente haben an diesem Wochenende zugesagt, um Ihnen ihr Können in den unterschiedlichsten Gewerken zu zeigen.



Sachsenforst



Jagdverband
Sächsische Schweiz e.V.

Wald- und Jagdtage

Eine schöne Tradition sind die jährlichen Forst- und Jagdtage im Schlossgelände in Langburkersdorf. Veranstalter sind der Jagdverband Sächsische Schweiz e. V. und der Forstbezirk Neustadt. An beiden Tagen können die Besucher die tolle Atmosphäre im Schlossgelände genießen. Am Samstag um 14:00 Uhr eröffnen Landrat Michael Geisler, der Bürgermeister Manfred Elsner und der Forstbezirksleiter Uwe Borrmeister die Veranstaltung. Die Tage stehen in diesem Jahr unter dem Motto

„Internationales Jahr der Wälder - Wälder für Menschen“

Das Jahr 2011 ist zum Internationalen Jahr der Wälder erklärt worden, um den Wald mehr in den Blickpunkt der Öffentlichkeit zu rücken.

Diese Aktion ist die Grundlage für eine interessante Ausstellung von den globalen Waldökosystemen wie die Regenwälder oder die Nadelwälder des Nordens über interessante Wälder in der Region bis hin zum lokalen Waldgebiet am Unger.

Neben den Ausstellungen kann man sich auch im direkten Gespräch mit Vertretern verschiedener Länder über die Wälder in deren Heimat informieren und landestypisches Essen probieren oder Produkte erwerben. Verschiedene Vorträge und interessante Auftritte auf der Bühne runden das Programm ab. Die Musikgruppe „Die drei lustigen Vier“ sorgt am Sonnabendabend ab 19:00 Uhr für Stimmung. Für das leibliche Wohl sorgen die Wildgaststätte „Knochenmühle“, die Jagdpächtergemeinschaft Langburkersdorf/ Rugiswalde u.v.m.



Ausstellung in der Hofmühle Langburkersdorf

„Bäuerliches Leben in Haus, Hof und
Feld“ in der Hofmühle Langburkersdorf

Der Förder- und Heimatverein Schloss Langburkersdorf e. V. öffnet wieder die Tore der ehemaligen Hofmühle Langburkersdorf, Raupenbergstraße 6 (unweit vom Schlossgelände) und zeigt allen Interessierten einen Einblick in das häusliche Leben vergangener Zeiten.

Wir laden Sie recht herzlich zu diesen Veranstaltungen ein und freuen uns auf Ihren Besuch!

Detaillierte Infos und Programm finden Sie unter der Rubrik Kultur hier im Anzeiger.

Amtliches und Informationen aus dem Rathaus

Stadttratssitzung

am Mittwoch, dem 22. Juni 2011 um 18:30 Uhr in der Neustadt-halle - Götzinger Saal

Vorläufige Tagesordnung

(Die endgültige Tagesordnung wird durch Aushang in Neustadt und den Ortsteilen, sowie im Internet bekannt gegeben)

Öffentlicher Teil

1. Begrüßung und Feststellung der Tagesordnung
2. Bericht des Bürgermeisters
3. Bekanntgabe der Beschlüsse aus nichtöffentlicher Sitzung
4. Fragestunde der Stadträte
5. Fragestunde der Bürger
6. **Beschlussvorlage: SR 11-208**
Bestätigung der Erweiterung der Ausgaben für das Vorhaben Regenrückhalteraum RRR1 - Garagen einschließlich Vergabe
7. **Beschlussvorlage: SR 11-212**
Bestätigung von überplanmäßigen Ausgaben für den Umbau und die Sanierung Schloss Langburkersdorf
8. **Beschlussvorlage: SR 11-210**
Bevollmächtigung des Bürgermeisters zur Vergabe von Planungs- und Bauleistungen für Vorhaben aus dem Haushaltsplan 2011
9. **Beschlussvorlage: SR 11-217**
Bevollmächtigung des Bürgermeisters zur Vergabe des Auftrages zum Austausch und zur Erweiterung von Computer- sowie Präsentationstechnik an der Julius-Mißbach-Grundschule
10. **Beschlussvorlage: SR 11-211**
Verkauf des Flurstückes Nr. 422/2 der Gemarkung Polenz
11. **Beschlussvorlage: SR 11-213**
Verkauf des Bauplatzes Nr. 5 im Wohnungsbaustandort „Berghausstraße/Schillerstraße“, Flurstück Nr. 1165/65 der Gemarkung Neustadt
12. **Beschlussvorlage: SR 11-215**
Periodischer Betriebsplan für den Wald der Stadt Neustadt 2011 bis 2020 - Forsteinrichtungswerk

Zum öffentlichen Teil der Stadtratssitzung sind interessierte Bürger herzlich eingeladen.

Elsner
Bürgermeister

Aus der Sitzung des Technischen Ausschusses

In der Sitzung des Technischen Ausschusses am 7. Juni 2011 wurden folgende Beschlüsse gefasst:

Beschluss TA 11-76

Energetische Sanierung der Kita „Unterm Himmelszelt“ - Vergabe Los 1 - Wärmedämmverbundsystem

Das Los 1 - Wärmedämmverbundsystem für die Maßnahme „Energetische Sanierung der Kita Unterm Himmelszelt“ wird an das Unternehmen Sanierungstechnik Neukirch GmbH, 01936 Neukirch vergeben.

Beschluss TA 11-77

Energetische Sanierung der Kita „Unterm Himmelszelt“ - Vergabe Los 2 - Dachabdichtung

Das Los 2 - Dachabdichtung für die Maßnahme „Energetische Sanierung der Kita „Unterm Himmelszelt“ wird an das Unternehmen Fischer Flachdach GmbH, 02627 Weißenberg vergeben.

Beschluss TA 11-79

Julius-Mißbach-Grundschule - Vergabe Baulos 4 - Beseitigung Hochwasserschäden im Außenbereich

Das Baulos 4 - Beseitigung der Hochwasserschäden im Außenbereich der Julius-Mißbach-Grundschule wird an das Unternehmen MONTAG Straßen- u. Tiefbau GmbH & Co. KG, 01855 Sebnitz vergeben.

Beschluss TA 11-80

Vergabe der Bauleistungen für den Ausbau der Struvestraße in Neustadt/Sa., Bauabschnitt 2.2, Los 1 - Straßenbau

Die Zuschlagserteilung für die Realisierung der Bauleistungen für das Bauvorhaben Ausbau der Struvestraße in Neustadt/Sa., Bauabschnitt 2.2, Los 1 - Straßenbau an die Firma MONTAG Straßen- und Tiefbau GmbH & Co. KG Hertigswalde 144, 01855 Sebnitz wird bestätigt.

Beschluss TA 11-75

Vergabe der Kanalbauleistungen (Los 2) im Rahmen des Vorhabens Ausbau der Struvestraße in Neustadt/Sa., Bauabschnitt 2.2

Die Zuschlagserteilung für die Kanalbauleistungen im Rahmen des Vorhabens Ausbau der Struvestraße in Neustadt/Sa., Bauabschnitt 2.2 an die Montag Straßen- und Tiefbau GmbH & Co. KG Hertigswalde 144, 01855 Sebnitz wird bestätigt.

Durch die Mitglieder des Technischen Ausschusses wurden neun Bauanträge behandelt und davon vier das gemeindliche Einvernehmen erteilt.

Ausschreibung

Die Stadt Neustadt in Sachsen schreibt zum 1. August 2011 eine Stelle als

Sachgebietsleiter/in Personalwesen

in Vollzeit aus. Die Stelle ist zur Vertretung während der Inanspruchnahme von Mutterschutz/Elternzeit vorerst befristet bis zum 1. November 2012.

Aufgaben

- Sachgebietsleitung mit den Aufgabenbereichen Personal, Lohn, Öffentlichkeitsarbeit und innere Verwaltung
- eigene Aufgabenbereiche der Personalverwaltung/-planung/-entwicklung für ca. 120 festangestellte Mitarbeiter und zusätzlich geringfügig Beschäftigte
- Planung der Personalkosten (Doppik), Bewerbungsmanagement, Arbeitsverträge
- Leitung der Ausbildung
- Wahrnehmung von Aufgaben als Einsatzstelle im FSJ, Bundesfreiwilligendienst

Voraussetzungen

- Ausbildung für den gehobenen Verwaltungsdienst oder vergleichbare
- Sichere Fachkenntnisse im Personalrecht (allgemeines Arbeitsrecht, TVöD mit ergänzenden Tarifverträgen, Beamtenrecht)
- Kenntnisse im Kommunal- und Verwaltungsrecht
- AdA-Schein erwünscht
- EDV-Kenntnisse
- Fahrerlaubnis
- Loyalität, korrektes, sicheres und bürgerfreundliches Auftreten
- Teamfähigkeit, Selbstständigkeit, Einsatzbereitschaft, Flexibilität und Belastbarkeit

Die Vergütung erfolgt nach TVöD. Schwerbehinderte werden bei gleicher fachlicher sowie persönlicher Eignung bevorzugt eingestellt.

Bewerbungsunterlagen (tabellarischer Lebenslauf, Zeugniskopien, Befähigungsnachweise, Referenzen) werden bis 24. Juni 2011 in der

Stadtverwaltung Neustadt in Sachsen, Sachgebiet Personalwesen

Markt 1, 01844 Neustadt in Sachsen

entgegengenommen.

Amtliche Bekanntmachung der Stadt Neustadt in Sachsen

Zustellung

Öffentliche Zustellung nach § 10 Verwaltungszustellungsgesetz

Firma Simon Immobilien GmbH, letzter bekannter Aufenthaltsort:
Hetzinger Hof 1a, 52385 Nideggen
ist ein Schriftstück (AZ: 00007805/011/0000 vom 24. Mai 2011) zuzustellen.

Da der Aufenthaltsort der Firma Simon Immobilien GmbH zur Zeit unbekannt ist, wird das Schriftstück öffentlich zugestellt. Die Firma Simon Immobilien GmbH oder ein bevollmächtigter Vertreter kann in das betreffende Schriftstück in der Stadtverwaltung Neustadt, Markt 1, 01844 Neustadt in Sachsen, SG Steuern, Zi. 1c, einsehen.

Stadt Neustadt in Sachsen, 17.06.2011



Elsner
Bürgermeister



In Wort und Bild

Bürgermeister unterzeichnen Kooperationsvereinbarung

Zur Fortführung und Aktivierung der im Jahr 2006 begonnenen Zusammenarbeit zwischen den Städten Velk Senov und Neustadt in Sachsen wurde am 27. Mai 2011 ein Kooperationsvertrag von den Bürgermeistern Vladimir Vykoukal (rechts im Bild) und Manfred Elsner unterzeichnet. Die Zusammenarbeit bezieht sich insbesondere auf den Hochwasserschutz und den Bereich der Feuerwehren. Die Feuerwehren aus der tschechischen Stadt Velk Senov und der Stadt Neustadt in Sachsen werden gemeinsam an einem grenzüberschreitenden Förderprojekt aus dem Programm Ziel 3, welches mit EU-Mitteln gefördert wird, zusammenarbeiten. Positive Signale für das geplante Projekt gab es in den ersten Abstimmungen mit der Sächsischen Aufbaubank.

Die Vorbereitung des Antrages zur Übergabe an die Sächsische Aufbaubank ist mit der Unterzeichnung des Kooperationsvertrages abgeschlossen. Die Stadtparlamente in Neustadt in Sachsen und der Stadt Velk Senov haben dem gemeinsamen Vorhaben im Ortsteil Rugiswalde, ein neues Feuerwehrgerätehaus zu bauen, zugestimmt. Das Projekt beinhaltet weiterhin aktive und präventive Maßnahmen des Hochwasserschutzes in den Städten Velk Senov und Neustadt in Sachsen. Das Feuerwehrgerätehaus soll den Kameraden im Ortsteil Rugiswalde gemeinsam mit den tschechischen Kameraden aus Velk Senov ermöglichen, bei grenzübergreifenden Großschadensereignissen gemeinsam zu handeln und sich auch gegenseitig zu helfen.



Das Gesamtprojekt hat einen Wertumfang von 450.000,00 Euro und wird mit 85 % durch die Sächsische Aufbaubank aus dem Ziel 3 gefördert. Die Umsetzung des Projektes ist für den Zeitraum 2012 vorgesehen. Natürlich hat das Vorhaben

„Neustadt - gut in Form“,

das beweisen nicht nur die vielen Veranstaltungen die in den vergangenen Wochen stattfanden bzw. auch noch stattfinden werden. Ob „Neustadt blüht auf“, das Kinder- und Familienfest, WaldBadRock in Polen, Frühlingfest der Vereine, das Böhmisches Straßenfest oder das Bikertreffen und das Pfingstfest am vergangenen Wochenende, in Neustadt und den Ortsteilen ist immer was los! Mit viel Fleiß und Mühe wurden und werden diese Feste von den Vereinen und Institutionen der Stadt organisiert und durchgeführt. Danke an alle Beteiligten, Helfer und Gewerbe-

eine längerfristige Wirkung für die gemeinsame grenzübergreifende Zusammenarbeit. Die Entscheidung für die Realisierung des Projektes trifft der entsprechende Koordinierungsausschuss voraussichtlich im Monat September.

treibende, die die Stadt durch diese Veranstaltungen attraktiver machen. Der nächste Höhepunkt, der 15. Sächsische Familientag, findet bereits an diesem Wochenende, am 18. Juni 2011, rings um die Neustadthalle und den Arthur-Richter-Park, statt. Zu diesem Fest werden ca. 10.000 Besucher erwartet. Bis zum Jahresende ist der Veranstaltungskalender der Stadt gut gefüllt, z. B. mit „55 Jahre Schalmeiorchester“ im Juli, Badfest in Polen im August, 400 Jahre Schloss Langburkersdorf im September, dem Sächsischen Kinder- und Jugendtanzfest im Oktober ...



Die Veranstalter zum ersten Frühlingfest der Vereine in Niederottendorf, v. l. n. r. Marcus Harnisch, Vorsitzender Kellerclub Oberottendorf e. V., Daniel Grunwald, Vorsitzender Feuerwehrverein, Wolf Milantzkis, Vorsitzender Sportverein Berthelsdorf, Karin Hultzsch, Leiterin Kita „Hohwaldbienen“, Michel Müller, Vorsitzender Hundesportverein, Ursula Richter, „Flotte Nadel“ und Daniela Helbig, Vorsitzende Förderverein der GS Oberottendorf (Foto: Frank Barthel).



Eine schöne Tradition des Straßenfestes - das Durchschneiden des Bandes durch den Bürgermeister zur Eröffnung mit dem Brezelmann Hermann Caspar und Vereinsmitglied des Neustädter Straßenfestvereins Bianca Paul.

Nachwuchs im Arthur-Richter-Park



Am Sonnabend, dem 4. Juni 2011 war es endlich soweit, das Schwanenpaar im Stadtpark bekam zur Freude aller Besucher Nachwuchs, der sich aber leider schon auf zwei kleine Schwäne reduziert hat. Im Park kommt es immer wieder zu Ordnungswidrigkeiten. So werden Papierkörbe entleert,

Unrat/Zigarettenreste einfach weggeworfen und Äste von Sträuchern und Bäumen abgebrochen.

Damit der Park so erhalten wird und weiterhin ein Domizil zur Erholung bleibt, bitten wir um Rücksichtnahme und um Unterlassung dieser o. g. Zuwiderhandlungen.

Aus dem Baugeschehen

Realisierung Hochwasserschutz

Beginn des Brückenbaus im Ortsteil Polenz und am Seifenweg

Ende Mai begannen die Arbeiten an der Brücke an der „alten Schule“ im Ortsteil Polenz (Bild). Nach Abriss der alten Überquerung errichtet die Firma Sturm-Bau flussaufwärts einen Ersatzneubau und erneuert in diesem Bereich die Seitenwände. Im Anschluss wird die Brücke an der Hartpappe erneuert.

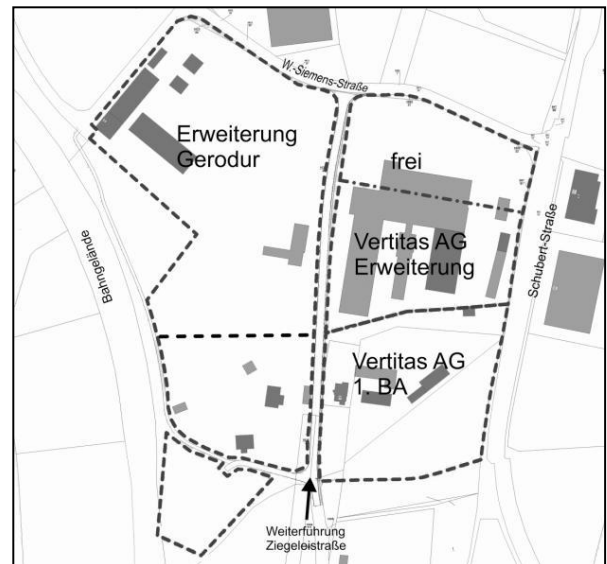
Am Seifenweg in Neustadt beginnen die Arbeiten für den Behelfsübergang in der nächsten Woche. Danach erfolgt der Neubau der Brücke mit einem größeren Durchlass, um den gesamten Bereich um die Brücke vor Hochwasser aufgrund von Rückstau zu schützen. Alle Brücken werden voraussichtlich im September 2011 fertig gestellt.



Neue Gewerbeflächen im ehemaligen Dachziegelwerk

Im ehemaligen Betriebsgelände - Dachziegelwerk Langburkersdorf - haben in den letzten Tagen sichtbar die ersten Abbruchmaßnahmen begonnen. Nachdem die Stadt im Februar 2011 das Areal mit 11 ha Fläche käuf-

lich erworben hat, wurden alle Planungsschritte zügig zur schnellen Umnutzung eingeleitet. Die verbindlichen Gespräche mit Unternehmen zur Neuansiedlung bzw. Erweiterung konnten konkret begonnen werden.



Ein Förderantrag an die Landesdirektion zur Unterstützung der wirtschaftsnahen Infrastruktur wurde gestellt und zwischenzeitlich im Vergabeausschuss bestätigt. Der förderunschädliche Vorhabensbeginn wurde bereits erteilt. Der 1. Bauabschnitt der Abbrucharbeiten im südöstlichen Bereich wurde öffentlich ausgeschrieben und schon vergeben. Die Entkernung und der anschließende Abbruch haben begonnen und werden in diesem Abschnitt bis Mitte Juli beendet sein.

Die erste Neuansiedlung, die Firma Veritas AG als Muttergesellschaft der Ostsächsischen Gummiwerke Polenz, hat bereits den Bauantrag für zwei Hallenkomplexe eingereicht. Der Baubeginn soll noch im Sommer erfolgen. Das Unternehmen, ein Automobilzulieferer, mit Sitz in Gelnhausen/Hessen wird eine neue Niederlassung errichten und zusätzlich Produktionssortimente in unserer Region fertigen. Entsprechende Erweiterungsflächen in nördlicher Richtung wurden gemeinsam konzipiert und zur

Verfügung gestellt. Noch im 2. Halbjahr 2011 soll der Straßenbau in der Verlängerung der Ziegeleistraße bis zur Werner-von-Siemens-Straße beginnen. Die weiteren Abbrucharbeiten werden in verschiedenen Losen vorbereitet und voraussichtlich bis Mitte 2012 abgeschlossen. Damit werden die Voraussetzungen für die konzipierte Erweiterung des Unternehmens Gerodur geschaffen. Die planerischen Vorbereitungen laufen ebenfalls, um dann 2012 in die Realisierung überzuleiten. Weitere Ansiedlungen sind auch im Industrie- und Gewerbepark noch möglich und werden durch Werbemaßnahmen forciert. Die wirtschaftliche Entwicklung unserer Stadt soll damit weiter gestärkt werden. Nur durch neu geschaffene Arbeitsplätze können wir eine stabile Einwohnerentwicklung aber auch die Wirtschaftskraft unserer Stadt für die Zukunft sichern. Die im 2. Halbjahr fertig gestellte Verkehrsanbindung an die Autobahn A4 mit der Ortsumfahrung Bischofswerda wird dabei positiv wirken.



Vergangene Woche begann der Abbruch im ehemaligen Dachziegelwerkgelände.

Kita Sonnenland im OT Polenz

Für die Herstellung der Außenanlagen wurden die befestigten Flächen und Stützmauern weitestgehend fertig gestellt, die Sandkästen und Fallschutzbereiche angelegt, das Gelände modelliert und für die Rasenansaat und Pflanzung vorbereitet. Diese erfolgten Ende Mai 2011 wie die Asphalt-Deckschicht im Erschließungsbereich (1. BA) und die neue Rollerstrecke. Die ersten Spielgeräte (Bild

rechts unten) wurden bereits aufgestellt. Der Gesamtkomplex soll bis 30. Juni 2011 fertig gestellt werden.

Das Objekt ist Bestandteil der Projektliste zum landesweiten Tag der Architektur am 25. Juni 2011. In der Zeit von 10:00 - 12:00 Uhr ist eine Besichtigung bzw. Vorstellung durch die beauftragten Architekten möglich. Den geplanten „Tag der offenen Tür“ wird es dann im August geben.



Herzlichen Glückwunsch

zum 50-jährigen Betriebsjubiläum

Die Firma Metallbau Schmidt feierte am 1. Juni 2011 ihr 50-jähriges Betriebsjubiläum. Seit dem 1. Juni 1961 führt Siegfried Schmidt (im Bild) das Unternehmen. Rückblickend schreiben diese vergangenen fünf Jahrzehnte eine interessante Firmengeschichte, angefangen vom Beschlagen der Pferde und auch Kühe in

der damaligen Zeit bis hin zu den verschiedensten Schmiede- und Metallbauarbeiten in der heutigen Zeit. Für die jahrzehntelange engagierte Arbeit als Unternehmer und als Arbeitgeber möchten wir der Firma Metallbau Schmidt herzlich danken und wünschen weiterhin alles Gute und persönlich vor allem Gesundheit.



Verabschiedung von Christel Thomas

Am 31. Mai 2011 verabschiedete der Bürgermeister im Beisein des Amtsleiters und der Mitarbeiter des Amtes für Stadtentwicklung und Bauwesen Christel Thomas nach 21 Jahren Dienstzeit bei der Stadt Neustadt aus dem aktiven Berufsleben.

Christel Thomas begann 1990 ihre Tätigkeit im Bereich Lie-

genschaften, die sie mit sehr großer Sorgfalt und Einsatzbereitschaft ausführte.

Der Bürgermeister dankte ihr für ihre langjährige Tätigkeit im Rathaus mit Blumen und einem Anerkennungsgeschenk. Wir alle wünschen ihr für den neuen Lebensabschnitt alles Gute und beste Gesundheit.



Achtung Straßensperrungen am 18.06.2011

Götzinger Straße, Goethestraße, Johann-Sebastian-Bach-Straße sowie Parkplatz montemare werden voll gesperrt

Zur Vorbereitung und Durchführung des 15. Familien und Senientages am 18.06.2011 wird die Götzinger Straße, die Goethestraße, die Johann-Sebastian-Bach-Straße sowie der Parkplatz montemare für den fließenden Verkehr voll gesperrt.

Die Sperrung der Straßen beginnt um 05:00 Uhr und endet um 18:00 Uhr.

Der Parkplatz montemare wird für den Bühnenaufbau

sowie Vorbereitungsarbeiten bereits am Freitag benötigt, so dass dieser ab Donnerstag, 16.06.2011 ab 23:00 Uhr, für den ruhenden und fließenden Verkehr gesperrt wird. Wir bitten Anwohner, Anlieger und Besucher der angrenzenden Einrichtungen sich darauf einzustellen und Alternativen für den anberaumten Zeitraum zu suchen.

Ordnungsamt

Die nächste Ausgabe erscheint am

Freitag, dem 1. Juli 2011

Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge und Anzeigen ist

Donnerstag, der 23. Juni 2011

Neustädter Heimatblätter

Bereits im Jahr 1995 fanden sich an der Heimatgeschichte interessierte Bürger zusammen und gründeten den Freundeskreis des Neustädter Stadtmuseums. In den vergangenen Jahren wurden durch diesen vielschichtige Aufgaben wahrgenommen. So veröffentlichten einige Mitglieder des Freundeskreises u. a. seit 2006 nun schon sechs Hefte der „Neustädter Heimatblätter“.

Diese Neustädter Heimatblätter sind bisher erschienen:

- **Heft 1** entstand anlässlich des 175. Geburtstages von Julius Missbach
- **Heft 2** berichtet über Pfarrer Magister Gabriel Reich, Anlass: sein 400. Geburtstag
- **Heft 3** wurde zum 250. Geburtstag von Pfarrer Magister Wilhelm Leberecht Götzing her ausgegeben (Heft 3 ist ausverkauft)
- **Heft 4** ist der Neustädter Geschichte gewidmet, Anlass war die 675-Jahr-Feier Neustadts, wegen großer Nachfrage erschien Ende 2010 eine zweite Auflage
- **Heft 5** berichtet über die 350-jährige Geschichte der Neustädter Schützen und darüber hinaus über geschichtliche Ereignisse in unserer Stadt
- **Heft 6** erschien anlässlich der Gründung des Fortschritt-Kombinates vor 60 Jahren am 2. Mai 2011.

Hauptinhalt ist die Darstellung der wechselseitigen Wirkung der Entwicklung der Stadt Neustadt und des Kombinates Fortschritt. In den Beiträgen dieses Heftes wurden Ergebnisse und Veränderungen zwischen 1951 und 1990 in kurzen Texten und auf über 200 Fotos bildlich dargestellt.

Hier sind die Neustädter Heimatblätter erhältlich:

Stadtverwaltung Neustadt,
Stadtmuseum Neustadt, Malzgasse 7,
Stadtbibliothek Neustadt, Goethestr.2,
Tourismus-Servicezentrum in der Neustadthalle,
Neustädter Bücherinsel, Kinopassage,
Gärtnerei Gruschwitz Langburkersdorf,
Blumenpavillon Miller Neustadt,
Bürobedarf Scheffler.

Wasser- und Bodenanalysen

Die Arbeitsgruppe für Umwelttoxikologie (AFU e. V.) bietet auf Beratungsveranstaltungen den Bürgern die Möglichkeit, sich zu Fragen der Wasser- und Bodenqualität, der Wasseraufbereitung und einer optimalen Bodendüngung zu informieren.

Am Montag, dem 27. Juni 2011 bietet die AFU e. V. die Möglichkeit in der Zeit von 11:00 - 12:00 Uhr in Neustadt in Sachsen in der Neustadthalle Wasser- und Bodenproben gegen eine Unkostenerstattung untersuchen zu lassen. Das Wasser kann sofort auf den pH-Wert und die Nit-

ratkonzentration untersucht werden. Auf Wunsch kann die Probe auch auf Trinkwasserqualität untersucht werden. Weiterhin bieten wir Brauchwasseranalysen und Analysen für Aquarienwasser an. Zusätzlich kann ermittelt werden, ob Sie bei Ihrem Wasser Kupferrohre für die Hausinstallation verwenden können. Weiterhin werden auch Bodenanalysen zur Nährstoffbedarfsermittlung entgegen genommen. Hierzu bitte an mehreren Stellen des Gartens Boden ausheben, so dass insgesamt 500 g der Mischprobe vorhanden sind. Eine Beratung zu weiteren Umweltproblemen ist möglich.

IMPRESSUM

Amts- und Heimatblatt der Stadt Neustadt in Sachsen

Das Amts- und Heimatblatt der Stadt Neustadt in Sachsen erscheint 14-täglich. Es wird kostenlos an alle Haushalte verteilt.

- Druck und Verlag: Verlag + Druck LINUS WITTICH KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Telefon: (03535) 489-0, Telefax: (03535) 489-115, Fax-Redaktion: (0 35 35) 4 89-1 55

- Herausgeber:
Die Stadt Neustadt in Sachsen

- Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:
Der Bürgermeister der Stadt Neustadt in Sachsen Herr Manfred Elsner

- Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Verlag + Druck LINUS WITTICH KG, vertreten durch den Geschäftsführer Marco Müller

- Anzeigenannahme/Beilagen:
Geschäftsstelle Sebnitz
Herr Matthias Rösler, 01855 Sebnitz, Hertigswalder Straße 9, 01855 Sebnitz, Telefon (03 59 71) 5 31 07, Fax (03 59 71) 51145

- Vertrieb: Haushaltswerbung Walter Dresden

Einzel Exemplare können gegen Kostenerstattung beim Verlag bestellt werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z. z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

Energieberatung

- unabhängig • kompetent •
- Nächster Termin: **23. Juni 2011** im Markt 24 von 14:00 - 17:00 Uhr.
Wir bitten unbedingt um Voranmeldung
Tel.: 0 35 91/46 46 12 oder 01 62/5 26 12 57

Wir informieren über:

- energiesparende und umweltschonende Heizsysteme
- Warmwasserbereitung
- baulichen Wärmeschutz
- regenerative Energien
- Heizkostenabrechnung
- Fördermittel u. Ä.

Bringen Sie zur Beratung folgende Unterlagen mit: Bauzeichnung und -beschreibung, Schornsteinfegerprotokolle, Kesseldaten, Energieverbräuche.

Unabhängige Fachleute beraten Sie zum Unkostenbeitrag von 5 EUR.

Verbraucherzentrale Sachsen



AMTSBLÄTTER BEILAGEN BROSCHÜRE N
PROSPEKTE ZEITUNGEN AMTSBLÄTTER
BEILAGEN BROSCHÜREN PROSPEKTE
ZEITUNGEN A MTSBLÄTTER B EILAGEN
BROSCHÜREN PROSPEKTE ZEITUNGEN
AMTSBLÄTTER BEILAGEN BROSCHÜRE N
PROSPEKTE ZEITUNGEN AMTSBLÄTTER
BEILAGEN BROSCHÜREN PROSPEKT E

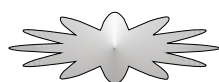
Fragen zur Werbung?

Ihr Anzeigenfachberater
Matthias Rösler
berät Sie gern.

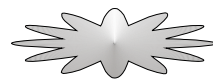
Tel.: 03 59 71/5 31 07
Fax: 03 59 71/5 11 45
Funk: 01 71/3 14 75 42
matthias.roesler@wittich-herzberg.de



www.wittich.de



Herzlichen Glückwunsch!
Allen Jubilaren, die in der Zeit vom 17.06. - 30.06.2011
Geburtstag haben, alles Gute und beste Gesundheit!

**aus Neustadt in Sachsen**

zum 94.:
 29.06. Ruth Wünsche
 zum 93.:
 24.06. Christel Haufe
 zum 92.:
 19.06. Gertraude Schumann
 zum 91.:
 20.06. Erna Kind
 26.06. Ilse Weidlich
 zum 86.:
 21.06. Helmut Conrad
 25.06. Johanna Demuth
 zum 85.:
 19.06. Wilhelm Grützner
 22.06. Helmut Paul
 25.06. Gertrud Rasche
 27.06. Hedwig Herrmann
 zum 84.:
 22.06. Ingeburg Berge
 26.06. Waltraut Sturm
 zum 82.:
 19.06. Ingeborg Henke
 21.06. Marianne Jecha
 zum 80.:
 20.06. Kurt Dietel
 27.06. Helmut Kotkamp
 zum 79.:
 18.06. Horst Rehn
 23.06. Günter Hampel
 zum 78.:
 20.06. Siegfried Göbel
 27.06. Evamaria Sterl
 zum 77.:
 22.06. Inge Schreiber
 24.06. Horst Böhme
 27.06. Horst Hartig

zum 76.:
 22.06. Roman Engel
 24.06. Gisela Schulze
 27.06. Martha Tschentscher
 zum 75.:
 17.06. Marianne Pietsch
 22.06. Karl-Heinz Sander
 25.06. Otto Gerner
 25.06. Johannes Fuchs
 26.06. Edith Eska
 zum 74.:
 30.06. Günter Heinrich
 zum 73.:
 18.06. Waltrud Stanowsky
 20.06. Gisela Ditrach
 25.06. Marianne Koban
 26.06. Johanna Bohlig
 27.06. Werner Neumann
 27.06. Anita Kahl
 29.06. Dieter Kühn
 30.06. Werner Waurich
 zum 72.:
 18.06. Renate Ludwig
 zum 71.:
 19.06. Horst Friedrich
 zum 70.:
 19.06. Ria Winter
 20.06. Manfred Grübner
 23.06. Lothar Gräfe
 23.06. Edgar Wolf
 25.06. Klaus Hille

aus Berthelsdorf

zum 84.:
 27.06. Marianne Eisold
 zum 70.:
 17.06. Margitta Kahler

aus Krumhermsdorf

zum 92.:
 26.06. Harry Zedler
 zum 86.:
 29.06. Käte Linke
 zum 77.:
 19.06. Annelies Frembgen
 zum 70.:
 27.06. Ortrud Hantzsch

aus Langburkersdorf

zum 90.:
 17.06. Margareta
 Falkensteiner
 zum 88.:
 24.06. Dorothea Winter
 zum 86.:
 21.06. Marga Riemer
 zum 81.:
 26.06. Johanna Unger
 zum 79.:
 18.06. Elfriede Paul
 23.06. Doris Günzel
 zum 74.:
 19.06. Irene Großmann
 zum 73.:
 19.06. Ernst Mitschke
 zum 70.:
 17.06. Peter Nützel
 28.06. Jutta Pfeiffer

aus Niederottendorf

zum 82.:
 28.06. Christa Haufe
 zum 81.:
 30.06. Brigitta Rasche

zum 77.:

25.06. Sonja Grützner

zum 72.:

23.06. Siegfried Müller

aus Oberottendorf

zum 74.:
 20.06. Rudolf Hantsch
 zum 72.:
 21.06. Rosemarie Unger
 zum 71.:
 22.06. Brigitta Amende

aus Polenz

zum 85.:
 20.06. Annelies Hilger
 25.06. Herbert Steglich
 26.06. Thea Mehnert
 zum 83.:
 24.06. Kurt Leuner
 zum 78.:
 20.06. Walter Pfützner
 zum 76.:
 17.06. Manfred Karisch
aus Rückersdorf
 zum 85.:
 26.06. Frohwald Haufe
 zum 83.:
 18.06. Manfred Köhler
 zum 82.:
 27.06. Alfred Haufe

aus Rugiswalde

zum 74.:
 20.06. Erhard Richter
 zum 70.:
 26.06. Günter Kind

Geheiratet haben Swen, geb. Blechschmidt

und Frau **Eileen Köhler** aus Niederottendorf am 27. Mai 2011



Kulturinformationen

Stadtmuseum

im Malzhaus, Malzgasse 7
 Telefon: (0 35 96) 50 55 06

Mo. geschlossen
 Di. - Do. 10:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 16:00 Uhr
 Fr. 10:00 - 12:00 Uhr
 Sa., So. und feiertags 13:00 - 16:00 Uhr
 sowie nach Vereinbarung

Sonderausstellung bis 31. Juli 2011

„Alltag in Neustadt zwischen Zweitem Weltkrieg und sozialer Marktwirtschaft“

Stadtbibliothek

Goethestraße 2
 Tel.: (0 35 96) 60 41 70



Öffnungszeiten

Mo. 13:00 - 16:00 Uhr
 Di. 10:00 - 12:00 und 13:00 - 18:00 Uhr
 Mi. geschlossen
 Do. 10:00 - 12:00 und 13:00 - 19:00 Uhr
 Fr. 10:00 - 12:00 und 13:00 - 16:00 Uhr

Herzlich willkommen zum 15. Sächsischen Familientag

am 18. Juni 2011 in Neustadt in Sachsen
von 09:30 bis 17:30 Uhr

10:00 Uhr Eröffnungsveranstaltung in der Neustadthalle

Bühnenprogramm

- 10:30 Uhr „Krümel“ vom MDR 1 RADIO SACHSEN mit dem Stück „Das perfekte Geschenk“
- 11:00 Uhr Die größten Buchstaben Sachsens
- 11:20 Uhr Begrüßung durch Sachsens Familienministerin Christine Clauß, den Bürgermeister der Stadt Neustadt Manfred Elsner und Benjamin Blümchen
- 11:35 Uhr Die Musikschule Neustadt bringt uns in Schwung
- 12:15 Uhr Tanzshow der Europameister 2010, Tanzsportverein „Joker“ Leipzig
- 12:40 Uhr Spannende Weltreise mit den Clowns Baldi und Schneidi
- 13:10 Uhr Weitere Tänze mit den Europameistern
- 13:30 Uhr „Krümel“ vom MDR 1 RADIO SACHSEN kommt mit dem „Zaubertrank“
- 14:00 Uhr Die „Kinder stark machen“ Show mit Kurzinterview des Fußballstars Nia Künzer
- 14:30 Uhr Gerhard Schöne
- 15:45 Uhr Kurzinterview mit Vertretern der Sächsischen Familienverbände
- 16:00 Uhr Spannendes Puppentheater „Krümel“ vom MDR 1 RADIO SACHSEN mit dem Stück „Das perfekte Geschenk“
- 16:30 Uhr Die „Kinder stark machen“ Show
- 16:50 Uhr Große Preisverleihung mit Benjamin Blümchen und Bekanntgabe des nächsten Austragungsortes

Zum Abschluss: Der traditionelle kunterbunte Luftballonhimmel

Durch das Bühnenprogramm führen MDR 1 RADIO SACHSEN Moderatoren Henriette Schmidt und Maik Teschner.

Erlebnisprogramm für Jung und Alt

FamilyGames Spielezelt

Alte und neue Brettspiele fördern zum gemeinsamen Spielen heraus. Wir erklären Ihnen gern alle Spiele, so dass das lästige Regeln lesen entfällt.

Familienstafette

Mitmachen und Gewinnen! Wenn Sie mitmachen wollen, holen Sie sich Ihren Laufzettel am Spielezelt ab. Aus den bis 14:00 Uhr am Spielezelt abgegebenen Laufzetteln werden drei Familien für die Endläufe (15:00 Uhr am Spielezelt) ausgelost. Die Preisverleihung findet 16:50 Uhr auf der Bühne statt.

Future Truck

Technik zum Anfassen und Staunen gibt es im Future Truck!

Computerbereich

Sie können zahlreiche PC Spiele für Jung und Alt ausprobieren

und sich auf Wunsch medienpädagogisch beraten lassen. An der Wii-Station können Großeltern-Enkel-Teams ihre Geschicklichkeit testen.

»An die Puzzle - fertig - los!« Weltrekordversuch

Schmidt Spiele und FamilyGames suchen die schnellste Puzzle-Stadt Deutschlands. Wer bei diesem einmaligen Ereignis dabei sein will kommt 13:00 Uhr in die Neustadthalle. Mitmachen kann jeder ab 6 Jahren.

Gespräche mit der Ministerin

Im Zelt des Sozialministeriums können Sie im Zeitraum von 14:00 bis 15:00 Uhr mit Frau Staatsministerin Clauß und Fachleuten aus ihrem Ministerium ins Gespräch kommen. Wir beantworten gern Ihre Fragen aus den Themenfeldern Familie, Verbraucherschutz und Senioren.

Außerdem zu erleben:

- 13:30 - 14:00 Uhr Präsentation von Karate- und Selbstverteidigungstechniken (mittig im Park)
- 09:30 - 13:30 Uhr Schnuppertennis für Kinder, Jugendliche und Familien (Tennisplatz)

Hüpfburgen, Kinderschminken, Taji Bailong Ball, Minigolf, Niedrigseilgarten, Kreativ- und Bastelangebote, historische Feuerwehrfahrzeuge, Spielmobile, Abenteuerschiff, Glücksrad, Poldi zum Anfassen, Bewegungsparcours, Spontanpantomime u. v. m.

Erlebnisprogramm speziell für Senioren

- 11:45 Uhr Treff zur Kirchturmführung am Infopunkt Foyer Neustadthalle
- 12:00 Uhr Vortrag: „Demographischer Wandel in Neustadt und im Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge“, Hans-Dieter Kretschmann (Stat. Landesamt), Neustadthalle
- 13:00 Uhr Vortrag: „Operative therapeutische Möglichkeiten der großen Gelenke: Hüft-, Knie- und Schultergelenk.“, Oberarzt Dr. med. Bernd Hantke (Asklepios Klinik Hohwald) Neustadthalle
- 14:00 Uhr Punktspiel der Seniorenmannschaft auf dem Tennisplatz
- 14:00 - 16:00 Uhr Wiener Kaffeehausmusik im Café an der Neustadthalle
- 14:00 Uhr Theatergruppe der ASB Station mit dem Stück: „Pflege 2030“ auf der Bühne am Café an der Neustadthalle
- 15:00 Uhr „Wie´ch zum erschn Ma vorfiehr wurde“ - heitere Geschichten mit musikalischer Untermalung in sächsischer Mundart in der Bibliothek (Goethestraße), vorgetragen durch Manfred Herzog

Weitere Angebote auf dem Festgelände

Goethestraße

Infos zur gesunden Ernährung und Kneippischen Anwendungen, Bewegungsparcour der Generationen, Gedächtnistraining, „Fit im Alter“ mit Familienmobil, Massagestübchen und Fitnessstraining

Im Arthur-Richter-Park

Gesprächsrunden, Büchertisch, Kreatives für Menschen jeden Alters, DDR-Memory, Vorstellung von Therapiematerial, Wahrnehmungstraining, Tischspiele zum Thema „Spiele für Generationen“, Wunschbaum für Senioren

Einweihung Benjamin-Blümchen-Weg

- 14:00 Uhr Benjamin Blümchen weiht mit dem Bürgermeister den Benjamin-Blümchen-Weg ein. Treffpunkt FamilyGames Spielezelt.

Geschäftserfolg



www.wittich.de

Mit einer Anzeige in Ihren Heimat- und Bürgerzeitungen erreichen Sie Ihre Region.

Im Schlossgelände Langburkersdorf ist viel los ...

... zu den Wald- und Jagdtagen mit internationaler Hobbyschau

am 25. Juni 2011 von 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr und am 26. Juni 2011 von 10:00 bis 17:00 Uhr

18. Hobby-Ausstellung in der Kulturscheune Langburkersdorf

Zur 18. Hobbyausstellung wird in die Kulturscheune Langburkersdorf eingeladen. Neben zahlreichen regionalen Hobbykünstlern besuchen uns auch wieder Hobbykünstler aus unseren Partnergemeinden Meckenbeuren (Bodensee) und Kehlen (Luxemburg). Weit über 30 Aussteller präsentieren an beiden Tagen ihre Hobbyprodukte, wie z. B. Malerei, Handarbeiten, Fotografie, Holzarbeiten, Floristik, Schmuck, Klöppeln, Teddybären, Keramik, Filzen, Strickwaren, Papiertechnik u. a. Die Hobbykünstler werden von Vertretern der Partnerschaftsausschüsse aus Meckenbeuren und Kehlen (Luxemburg) begleitet.

Wald- und Jagdtage im Internationalen Jahr der Wälder im Schlossgelände Langburkersdorf

Im Schlossgelände finden die traditionellen Forst- und Jagdtage statt. Veranstalter sind der Jagdverband Sächsische Schweiz e. V. sowie der Forstbezirk Neustadt. Am Samstag um 14:00 Uhr eröffnen Landrat

Michael Geisler, der Bürgermeister von Neustadt Manfred Elsner und der Forstbezirksleiter Uwe Borrmeyer die Veranstaltung. Die Tage stehen unter dem Motto

„Internationales Jahr der Wälder - Wälder für Menschen“

Das Jahr 2011 ist zum Internationalen Jahr der Wälder erklärt worden, um den Wald mehr in den Blickpunkt der Öffentlichkeit zu rücken. Diese Aktion ist die Grundlage für eine interessante Ausstellung von den globalen Waldökosystemen wie die Regenwälder oder die Nadelwälder des Nordens über interessante Wälder in der Region bis hin zum lokalen Waldgebiet am Unger. Auf diese Weise sollen die Zusammenhänge zwischen regionalen und globalen Wäldern dargestellt werden. Neben den Ausstellungen kann man sich auch im direkten Gespräch mit Vertretern

verschiedener Länder über die Wälder in deren Heimat informieren und landestypisches Essen probieren oder Produkte erwerben. Verschiedene Vorträge und interessante Auftritte auf der Bühne runden das Programm ab. Am Samstagabend wird herzlich eingeladen zum Musik- und Showprogramm mit den „Drei lustigen Vier“ und anschließender Tanzparty mit der Kaiser-Disko. Für das leibliche Wohl sorgen die Wildgaststätte „Knochenmühle“, die Jagdpächtergemeinschaft Langburkersdorf/Rugiswalde, Getränkehandel Schott u. v. m.

Programm

Samstag, 25.06.:

- 14:00 Uhr Eröffnung mit Jagdhornmusik und verschiedenen Grußworten
 15:00 Uhr Volkslieder rund um das Thema Wald mit dem Hohwaldchor, dem Frauenchor Polenz und dem Kinderchor der Grundschule Neustadt
 16:00 Uhr Jagdhornklänge mit verschiedenen Hörnerchören der Umgebung

19:00 Uhr Musikalisches Gaudi mit den „Drei lustigen Vier“, anschließend Tanzparty mit der Kaiser-Disko, **Eintritt frei!**

Sonntag, 26.06.:

- 10:00 Uhr Eröffnung mit Geschichten aus dem Wald - vorgelesen von den Kindern des Kindergartens „Hohwaldbienen“ Berthelsdorf
 11:00 Uhr Aktionstheater zu Sagen aus der Sächsischen Schweiz mit dem Theatre Libre aus Sebnitz
 12:00 Uhr Jagdhornklänge mit verschiedenen Hörnerchören der Umgebung
 13:00 Uhr Orientalischer Tanz mit Laila Nahara und ihrem Ensemble Ittasama und Schülerinnen ihrer Tanzschule
 15:00 Uhr Jagdhornklänge mit verschiedenen Hörnerchören der Umgebung

An beiden Tagen kann man sein Wissen bei interessanten Vorträgen über beeindruckende Regenwaldprojekte, über die Heilwirkung verschiedener Waldbäume, über die Verwendung von Wildkräutern in der Küche, Wissenswertes über die Vielfalt der Regenwaldprodukte und weiteren Themen erweitern und neue Ansichten über die Funktionen der Wälder gewinnen. Für die Kinder gibt es eine Minigolfanlage, Basteln mit Naturmaterialien, Flechten von afrikanischen Zöpfen und vieles mehr ...

Ausstellung in der Hofmühle „Bäuerliches Leben in Haus, Hof und Feld“ in der Hofmühle Langburkersdorf

Der Förder- und Heimatverein Schloss Langburkersdorf e. V. öffnet wieder die Tore der ehemaligen Hofmühle Langburkersdorf, Raupenbergstraße 6 (unweit vom Schlossgelände) und zeigt allen

Interessierten einen Einblick in das häusliche Leben vergangener Zeiten.

Die Organisatoren laden Sie recht herzlich zu diesen Veranstaltungen ein und freuen sich auf Ihren Besuch!

Neue Sonderausstellung im Stadtmuseum

Alltag in Neustadt zwischen Zweitem Weltkrieg und sozialer Marktwirtschaft 1. Juni - 31. Juli 2011



Seit 1. Juni 2011 zeigt das Stadtmuseum Neustadt unter diesem Titel eine neue Sonderausstellung. Diese Schau zeigt Ausschnitte, Episoden und Schnappschüsse aus dem Leben der Neustädter zwischen 1945 und 1989. Anhand von zahlreichen, sehr interessanten Fotos, Schriftstücken und Dokumenten kann sich der Besucher über diesen Zeitabschnitt informieren und

sich unter Umständen auch selbst entdecken. Viele gegenständliche Ausstellungsstücke, wie Hausrat, Sanitärartikel, Kleidung, Bücher und Zeitschriften, Rundfunk- und weitere technische Geräte sowie eine Wohnzimmer und Küchenecke veranschaulichen den Alltag in der DDR-Zeit. Die Ausstellung ist bis 31. Juli 2011 zu sehen.
Silvia May

Freibad Neustadt

Sommerfest vom 1. Juli bis 3. Juli 2011

Freitag, 01.07.2011

ab 18:30 Uhr

Biergartenabend

im Freibad mit Grillspezialitäten und Unterhaltungsmusik vom Band (Eintritt frei)

Sonnabend, 02.07.2011

(Eintritt bis 19:00 Uhr frei)

14:30 Uhr

Strandcafé + Tombola,

Unterhaltungsmusik mit dem Leierkastenmann Chr. Dietmar Eger, Kindernachmittag mit Hüpfburg, Bastelstraße, Sport und Spiel und Kinderschminken

17:00 Uhr

Musikalische Unterhaltung mit einem Alleinunterhalter der Burkauer Musikanten

20:00 Uhr

Musik zum Tanz mit den Stamm-DJ's der Börse

22:30 Uhr

Riesenfeuerwerk

Sonntag, 03.07.2011

(Eintritt frei)

15:00 Uhr

Strandcafé, Musik mit den Krippentaler Muntermachern und Modenschau, Kindernachmittag mit Hüpfburg, Quads und Aerotrimm, Ponnykutsche

Veranstalter: Verein Freibad Neustadt e. V. in Zusammenarbeit mit der Gaststätte „Zur Börse“



20 Jahre Hohwaldchor

In diesem Jahr feiert der Hohwaldchor e. V. sein 20-jähriges Bestehen. Aus diesem Anlass laden wir herzlich zum traditionellen Chortreffen in die Kulturscheune Langburkersdorf ein.

Am Sonntag, **19. Juni um 15:00 Uhr** erklingen alte und neue Lieder aus unserem Repertoire unter der Leitung von Tobias Horschke.

Unsere musikalischen Gäste sind:

- der Gutenbergchor Leipzig
- der Kinderchor der Grundschule Neustadt
- die Hohwaldmusikanten.

Gemeinsam freuen wir uns auf einen bunten musikalischen Nachmittag und dass wir Sie als Zuhörer begrüßen können. Kommen Sie in die Kulturscheune und feiern Sie mit uns 20 Jahre Hohwaldchor.

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.



Aus dem Veranstaltungsprogramm

- 26.06.**
15:00 - 17:00 Uhr **Saisonöffnung für die beliebten SonntagsKaffeeKonzerte** mit böhmischer Musik der Kapelle Vilém Pfeffer (Eintritt frei)
- 28.06.**
10:00 Uhr **„Rotkäppchen“** mit dem Puppentheater Eva Rosenfeld, Zwickau
- 10.07.**
15:00 - 17:00 Uhr **SonntagsKaffeeKonzert** mit den Hohwaldmusikanten
- 13.07.**
21:30 Uhr **Freilicht-Sommer-Kino** „Die Päpstin“ (bei Regen im KINO)
- 15.07.**
21:00 Uhr **SommerTheater-Open Air** im KUGELgarten
„Best of - Fortsetzung folgt“ mit dem Theatre Libre (Eintritt frei)
- 17.07.**
15:00 - 17:00 Uhr **SonntagsKaffeeKonzert** mit böhmischer Musik der Kapelle Vilém Pfeffer (Eintritt frei)
- 12.08.**
ab 19:00 Uhr **15 Jahre KUGEL - wir laden Sie ein zu einer zünftigen Geburtstags-Sommer-Party mit der Rockband „LOT“**
Eine vielseitige Musikauswahl aus 4 Jahrzehnten und ein stimmungsvolles, fackelbeleuchtetes Ambiente im KUGELgarten sorgen für richtige Partystimmung (Eintritt frei)

„Zuckertütenfest“ zum Schuleingang am 20.08., ab 15:00 Uhr ABC-Schützen und ihre Familien feiern gemeinsam unter einem Dach mit Spiel, Spaß, Disko-Musik, Clown, Mal- und Bastelstraße ... NUR mit Vorreservierung! Nähere Informationen gern : 0 35 96/5 87 50/Monika Eisold

Veranstaltungen immer aktuell unter www.neustadthalle.de



55 Jahre Schalmeienorchester Polenz & Sonnenwendfeier

auf dem Festplatz in Polenz

am **2. Juli** ab **13:00 Uhr**

- 13:30 Einmarsch der Kapellen
14:00 Musikfest im großen Festzelt mit 4 Gastkapellen und über 120 Musikern
17:30 Polenzer Frauenchor
18:00 Sachsenländer Blasmusikanten
19:30 Tanz mit der Kontakt-Disko Stolpen
20:30 Entzünden des Sonnenwendfeuers
23:00 Musikfeuerwerk

Moderation mit Gerald Kaiser

nachmittags:

Kinderschminken - Bastelstraße - Hüpfburg
Kaffee - Kuchen

Wir laden Sie recht herzlich ein, bei viel Musik und Unterhaltung auch mal wieder das Tanzbein zu schwingen!

Die Musikanten des Schalmeienorchesters der FFW Polenz

Nachrichten aus Schulen und Kindertagesstätten



News aus der Schillerschule

Empfang beim argentinischen Botschafter

Für den 25. Mai erhielt unsere Schule erneut eine Einladung aus der argentinischen Botschaft in Berlin. Der neue Botschafter, Herr Victorio Taccetti, lud anlässlich des 201. Nationalfeiertages zu einem Empfang ein. Frau Hohenberg, die wesentlichen Anteil am Zustandekommen der Kontakte hatte, nahm die Einladung als Vertreterin der Schule wahr. Nach einer herzlichen Begrüßung durch Herrn Taccetti, verbunden mit dem Wunsch nach Fortführung der freundschaftlichen Beziehungen, hatte Frau Hohenberg die Möglichkeit, sich an verschiedenen Ständen über argentinische Schriftsteller, touristische Ziele in Argentinien, landestypische Weine u. Ä. zu informieren. Als

besonderen Höhepunkt überreichten Herr Taccetti und sein Botschaftsrat Herr E. Morelli Urkunden für die Schüler der Arbeitsgemeinschaft Geografie. Diese stammten aus der Schule No. 38 von der Station Esperanza in der Antarktis als Dank für die langjährigen Skype- und Mailverbindungen zu unserer Schule. Besonders herzlich grüßten sie damit die Schülerinnen und Schüler der 10. Klasse der Arbeitsgemeinschaft Geografie, die nun unsere Schule verlassen werden. Nur durch die tatkräftige Mitwirkung dieser Schüler war es vor drei Jahren möglich, den Bundeswettbewerb im „Internationalen Polarjahr“ zu gewinnen, auf dessen Grundlage die Kontakte seitdem bestehen. *Klaus Anders, Schulleiter*



Dana Hohenberg erhält vom argentinischen Botschafter Victorio Taccetti (links) im Beisein des Botschaftsrates Esteban Morelli (rechts) die Urkunden aus der Antarktisschule. (Im Hintergrund die Gattin des Botschafters.)

Unterricht im Museum

Am 12. April besuchten wir, die Klasse 7a, die Sonderausstellung: „Ilse Ohnesorge“ im Stadtmuseum Neustadt. Nachdem uns die Leiterin des Museums Frau May ganz freundlich begrüßt hatte, durften wir die Bilder der Malerin zunächst in Ruhe betrachten. Es waren Gemälde von Sebnitz, der Sächsischen Schweiz und der Umgebung ausgestellt. Ilse Ohnesorge malte meist Sehenswürdigkeiten in der Natur

wie z. B. Flüsse, Wälder und vor allem das Landleben. Wir besichtigten nicht nur die Bilder, sondern erhielten einen sehr informativen Vortrag von Frau Dr. Lademann über das Leben und die Zeit, in der Ilse Ohnesorge lebte. Frau Dr. Lademann, die auch die Autorin des gleichnamigen Buches: „Ilse Ohnesorge“ ist, erzählte so manche Episode aus dem Alltag der Malerin. Uns beeindruckte, wie schwer das

Leben als Künstlerin zur damaligen Zeit war und wie Ilse Ohnesorge sich durchkämpfte.

Wir erfuhren, dass diese Malerin 1866 geboren wurde und 1937 starb. Sie war Tochter eines Grundschullehrers und erhielt eine strenge Erziehung. Ihre Familie war arm. Nach ihrem Schulabschluss ging Ilse auf eine Kunstschule, weil sie sich sehr für das Malen interessierte und begabt war. Sie

war begeistert von ihrer heimatischen Landschaft. Als sie mit malen anfang, verkaufte sie ihre Gemälde häufig sehr billig an ärmere Leute. Nach dem anregenden Vortrag bedankten wir uns als Klasse ganz herzlich bei Frau May und Frau Dr. Lademann und gingen begeistert mit unserer Lehrerin, Frau Kleiner, zurück zur Schule.

Julian Leffler, Klasse 7a

Mit 64 Schülern drei neue 5. Klassen

Am 31. Mai 2011 wurden die Bescheide über die Aufnahme der künftigen Fünftklässler an der Schiller-Mittelschule

für das nächste Schuljahr versandt. Mit 64 Anmeldungen verzeichnet die Schule 10 mehr als im Vorjahr. Die Sächsische

Bildungsagentur genehmigte daraufhin die Bildung von drei neuen 5. Klassen. Somit werden die neuen „Schilleraner“

in relativ kleinen Klassen (21 bzw. 22 Schüler) in ihrer neuen Schule an den Start gehen. *Klaus Anders, Schulleiter*

Ganz in Ihrer Nähe

Unsere Amtsblätter gibt es ca. 180 x in Brandenburg, Sachsen und Sachsen-Anhalt.



www.wittich.de



Julius-Mißbach-Grundschule

Nun ist es geschafft!

Die Julius-Mißbach-Grundschule ist im Netz. Dank der Unterstützung des Fördervereins für regionale Entwicklung und der Zuarbeiten durch das Team der Grundschule können

wir uns nun wie viele anderen Schulen und Einrichtungen mit einer eigenen Homepage im Netz präsentieren. In Wort und Bild berichten wir über Aktuelles und Wissenswertes aus unserem Schul- und Hortleben sowie zum Förderverein, geben Termine bekannt und

präsentieren eine umfassende Bildergalerie. Besonders für unsere Eltern, aber auch für an unserer Schule Interessierte soll es eine zusätzliche Informationsplattform sein. Besuchen Sie uns im Internet unter: www.julius-missbach-grundschule.de!

Meinen besonderen Dank möchte ich der stellvertretenden Schulleiterin Frau Dlabola aussprechen. Sie organisierte, brachte viele Inhalte ein und hielt stets die Verbindung zu den „Machern“.

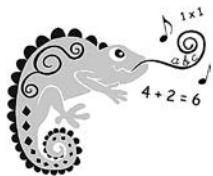
Steffi Milantzkis, Schulleiterin

Musiktheater zum Kindertag - Dem Wasserkristall auf der Spur

Theater, Musik, Bewegung - „Das Wasserwunder“

Neben vielen kleinen Überraschungen bekamen die Schüler der Julius-Mißbach-Grundschule zum Kindertag auch eine Eintrittskarte zum Musiktheater. Nun eine Woche nach diesem besonderen Tag erwarteten wir Ellen Heimrath aus Leipzig mit ihrem Musiktheater. Eine märchenhaft schöne Kulisse, die wunderschöne Wasserkönigin, ein Wasserkristall und „Herr Schauer“, der auch als Detektiv mitwirkte, erzählten

eine sehr lehrreiche Geschichte zu unserem wichtigsten Gut - dem Wasser. Heiter beschwingt, ironisch, auch witzig, musikalisch und die Kinder einbeziehend, erlebten alle ein vielseitiges Programm. Eindrucksvoll wurde das sachkundliche Thema „Wasserkreislauf“ im Theaterstück den Kindern nahe gebracht. Es bereitete viel Freude und war doch eine liebenswerte Form der Wissensvermittlung.
I. Dlabola



Hort der Grundschule Oberottendorf

Abschlussfahrt in den Zoo nach Dresden

Am 25.05.2011 fuhren die Hortkinder der Klassen 4 der Grundschule Oberottendorf als Hortabschluss nach Dresden in den Zoo. Wir sahen

Kamele, Nandus, Schlangen, Esel, Löwen, Schildkröten und Flamingos. Wir durften die Esel und Kamele füttern. Danach waren wir bei den Schildkrö-

ten im Gehege. Als Höhepunkt durfte jeder von uns der Reihe nach sich eine Königs-Boa um den Hals legen lassen. Wir waren auch im Zoo-Shop und alle

haben sich eine schöne Erinnerung mitgenommen. Zuletzt fuhren wir wieder nach Hause.
Josephine Nemeskeri und Lara Schneider



Familienanzeigen online buchen

www.wittich.de



Einladung zur Familienwanderung

Auch in diesem Jahr lädt der Förderverein der Grundschule Oberottendorf wieder zur Familienwanderung ein. Herr Thomschke wird uns am Sonnabend, dem 25.06.2011 in bewährter Weise sachkundig zum „Katzenschloss“ führen.

Wir laden alle Schüler und deren Geschwister, Eltern, Lehrer und Freunde der Grundschule Oberottendorf ein. Treffpunkt

ist 10:00 Uhr vor der Schule. Die Verpflegung sollte im Rucksack mitgebracht werden. Sicher sind auch wieder ein paar Überraschungen unterwegs versteckt. Wir freuen uns auf eine interessante Wanderung, viele gute Kontakte und angenehme Gespräche in entspannter Runde.

Der Vorstand des Fördervereins der GS Oberottendorf

Förderschule Polenz

Wandern in unserer schönen Heimat

In der Woche vom 23. bis 27. Mai führte die Förderschule Polenz ihre diesjährigen Wandertage durch. Bei herrlichem Wetter konnten wir größtenteils zu Fuß unsere unmittelbare Heimat mit allen Sinnen wahrnehmen. Wir erfreuten uns an der prächtigen Vielfalt der Natur. Die Schüler der Werkstufenklasse planten u. a. Wanderungen zum Wachberg in Saupsdorf sowie zum Brand in Hohnstein.

Von beiden Aussichtspunkten hatten wir einen phantastischen Ausblick auf die markanten Berge des Elbsandsteingebirges. Besonders beeindruckend empfanden wir den tollen Rundblick, den wir vom Brand, dem „Balkon der Sächsischen Schweiz“, genießen konnten. Wir bemerkten, dass wir eigentlich nicht weit reisen müssen, um unsere wunderschöne Heimat genießen zu können.



Wer ist hier verrückt?

Theaterabende am Goethe-Gymnasium

Als der letzte Vorhang fiel, war da zunächst Stille, nachdenkliche Stille. Diese schlug jedoch schnell in tosenden Beifall um, als sich die jungen Schauspieler zur Verbeugung auf der Bühne zeigten. An den Abenden des 24.05. und 26.05.2011 führten die SchülerInnen des künstlerischen Profils der 10. Klassen im Theatersaal des Goethe-Gymnasiums Sebnitz das Produkt ihrer Unterrichtsarbeit

auf. Herausgekommen ist ein Stück mit dem Titel „IRRE - Die Geschichte einer alten Dame“, welches die Lebensgeschichte einer alten Dame zeigt, die sich auf Anordnung ihres Arztes in psychiatrische Behandlung begeben muss. Im Rahmen einer Gruppentherapie beginnt sie, eindrucksvoll gespielt von Lorraine Töpfer, von ihrem Leben zu erzählen. Der Zuschauer be-

kommt einen nachdrücklichen Eindruck, wie die Gesellschaft entscheidenden Anteil an der späteren Vereinsamung und zunehmenden „Verrücktheit“ der Frau hat. Die entscheidende Wende erfährt ihr Leben, als ihr einziger Sohn im Alter von 18 Jahren nicht von der Front heimkehrt. Der bereits zuvor vorhandene Putzfimmel der Dame verstärkt sich nun zunehmend und dient ihr zur Kompensation des erfahrenen Leides. Vom Mann verlassen, von Betrugern um all ihr Ersparnis gebracht, muss sie sich schließlich prostituieren, um ihren Lebensunterhalt zu verdienen. Ihre alten Tage verbringt sie ohne jeglichen Kontakt zur Außenwelt mit ausgiebigem Putzen und dem Warten auf die Wiederkehr des Sohnes, dessen Verlust sie nie akzeptiert, geschweige denn verarbeitet hat. Kommentiert werden die Ausführungen der alten Dame von ihrer Krankenschwester (Nora Krebs) und den beiden weiteren „Verrückten“ (Luise Mütze und Juliane Hecht), deren psychischer Leidensdruck von ihren Darstellerinnen beängstigend authentisch gespielt wurde. Einen bewussten Bruch zur ernsthaften Haupthandlung stellen die komödiantischen Zwischenszenen dar, in denen jeweils zwei Hausmeister die notwendigen Bühnenumbauarbeiten vornahmen. Mit offensichtlicher Freude am Spiel thematisierten die Akteure dabei auf ironische Art die Faszination des Ausübens von Macht auch auf ganz niedrigen Hierarchieebenen. Hierbei wie auch in

den Szenen, die die Lebensausschnitte der älteren Dame darstellten, wechselten sich Stefanie Kannegießer, Stefanie Richter, Helen Michael, Kitty Weise, Tina Häntzschel, Lisa Thomas (außerdem Technikverantwortliche) und Robert Hänsel in verschiedenen Rollen ab. Sie bewiesen damit nicht nur ihre Vielseitigkeit, sondern führten dem Publikum auch die Beliebigkeit in der Zuteilung von sozialen Rollen vor Augen. Die Handlung wurde von den Schülerinnen und Schülern komplett selbst entwickelt und das Stück dann im Laufe des letzten halben Jahres in Eigenregie zur Aufführung gebracht, einschließlich Bühnenbild, Kostümen und musikalischer Umrahmung. Bei letzterer handelte es sich ausschließlich um von den Schülern selbst eingespielte Stücke, welche leitmotivisch an verschiedenen Stellen immer wieder auftauchten. Trotz ihrer weitestgehenden Selbstständigkeit legten die Schülerinnen und Schüler am Ende großen Wert darauf, ihren beiden Profillehrern Frau Dähne (Musik) und Herrn Gleich (Darstellendes Spiel) ausdrücklich für die Unterstützung zu danken. Das Publikum jedenfalls verließ den Theatersaal in einer Mischung aus Euphorie und nachdenklicher Stimmung. Beindruckt von der Lebendigkeit des Spiels der jungen Akteure „honorierten“ die Zuschauer am Schluss deren Leistung mit großzügigen Spenden zugunsten der weiteren Theaterarbeit am Goethe-Gymnasium.

Frank Clausnitzer

Projektwoche für Musikschüler

Vom 20. bis 24. Juni findet für alle Musikschüler kein regulärer Unterricht statt. Dafür gibt es extra Probenarbeit in den Ensembles und eine Menge toller Projekte. Beispielsweise gibt es Musik-Theorie-Spiele am Mittwoch, 22.06., 15:30 Uhr in Neustadt und am Freitag, 24.06., 14:30 Uhr in Sebnitz. Ein Italienisch-Kurs, in dem es um musikalische Begriffe geht, wird am Donnerstag, 23.06., 16:00 Uhr in Sebnitz angeboten. Der Streicher-Workshop in Sebnitz findet am Mittwoch, 22.06. ab 15:30 Uhr statt. Alle Musikschüler können alle Angebot, Genaueres gibt's bei den Fachlehrern, nutzen.

Die Klaviermusikstunde am 20.06., 18:00 Uhr in Stolpen, das Schuljahresabschlusskonzert am 21.06., 18:00 Uhr in der Grundschule Schandauer Straße in Sebnitz, die Klaviermusikstunde am 22.06. um 17:00 Uhr bei der Klavierbaufirma Col Piano in Neustadt, die Jazz-Musikstunde am 22.06., 18:00 Uhr in der Musikschule Sebnitz sowie das Klavierkonzert am 23.06., 19:00 Uhr im Coselpalais Dresden sind natürlich öffentlich. Eltern und Freunde sind herzlich eingeladen.

Das Team der Lehrer der Musikschule Sächsische Schweiz e. V. freut sich auf eine spannende Projektwoche.

JEKI - Projekt in 3. Runde

Zum Start des neuen Schuljahres im August 2011 wird das JEKI-Projekt (Jedem Kind ein Instrument) zum 3. Mal gestartet. Zwischen der Julius-Mißbach-Grundschule und der Musikschule Sächsische Schweiz e. V. hat sich eine sehr enge Zusammenarbeit entwickelt. In den ersten Klassen werden wieder Instrumente vorgestellt und ausprobiert, so wie in einem Karussell. In Klasse 2 kann dann mit einem Fachlehrer an einem Instrument gelernt werden, ein ganzes Schuljahr lang. Da das Projekt vom Freistaat und Ver-

band deutscher Musikschulen finanziert wird, ist es für die Teilnehmer kostenfrei. Am 19.05.2011 zeigten die Kinder des diesjährigen zweiten JEKI-Jahres ihr Können auf den Instrumenten Violine, Schlagzeug, Querflöte und Gitarre. Eltern und Lehrer staunten, als sie die prima gespielten Musikstücke hören konnten. Dieses Konzert war ein großer Erfolg. Alle Beteiligten aus Grund- und Musikschule wünschen sich, dass das JEKI-Projekt weiterhin einen so erfolgreichen Verlauf nimmt.



Aus dem Vereinsleben



Verein Begegnung Beratung Bildung Neustadt/Sa. e. V.

„Aktiv tätig sein, statt passiv
altern“

Veranstaltungstermine vom 20.06.2011 bis 01.07.2011

Für alle Anmeldungen zu Veranstaltungen bitte unter 0 35 96/50 84 94 anrufen!

Bei Anmeldung auf Anrufbeantworter, bitte Telefonnummer angeben. Danke! Wenn kein extra Veranstaltungsort angegeben ist, finden die Veranstaltungen im **Haus BBB, Dr.-Wilhelm-Külz-Straße 1b, in Neustadt (gegenüber Fleischerei Burckhardt) statt.**

Gemeinsam singen

20.06.11 16:45 - 17:45 Uhr

Gemeinsam singen wir den Sommer ein. Katrin Kaden leitet an und begleitet uns auf ihrer Gitarre dazu. Wer Lust hat den Sommer 2011 mit einem Lied zu begrüßen ist herzlich eingeladen.

Auffrischen und Festigen von PC-Kenntnissen

22.06.11 09:00 - 12:00 Uhr

Wer schon PC-Kenntnisse hat und sich noch nicht sicher fühlt, kann in einer aufgelockerten Runde Gleichgesinnter gemeinsam diese auffrischen und festigen. Thema: Arbeiten im Word - Absatzformatierungen, Schriftarten, bedingter und unbedingter Trennstrich usw., Kursleiter: Herr W. Müller. Bitte anmelden!

Lustige Maschen

22.06.11 14:30 - 16:30 Uhr

Im Haus BBB werden wieder die Nadeln gekreuzt. Wer Freude hat in gemütlicher Runde zu stricken oder eine andere Handarbeit zu tätigen ist herzlich eingeladen. Neulinge, die das Stricken lernen wollen, sind im Kreis der „Lustigen Maschen“ herzlich willkommen.

Neustadt in Bild und Ton

22.06.11 17:30 Uhr

Heute geben wir unseren Besuchern die Möglichkeit, die Filme der „650- und 675-Jahr-Feier“ noch einmal zu sehen. Wer interessiert ist, die Höhepunkte unserer Heimatstadt noch einmal zu erleben, dabei evtl. alte Bekannte wieder zu sehen oder einfach nur die Veränderungen im Stadtbild zu bestaunen, der meldet sich bitte zu diesem Vortrag an.

Freizeitcafé im Haus BBB

23.06./30.06.11 14:30 - 15:30 Uhr

Erst einkaufen, dann zum gemeinsamen Kaffee ins Haus BBB. Bei einer entspannten Gesprächsrunde können Sie die Woche ausklingen lassen.

Wer rastet - der rostet

23.06./30.06.11 18:00 - 19:00 Uhr

Mit leichten, lockeren Übungen mobilisieren Sie Ihren Bewegungsapparat und fühlen sich nach den Entspannungsübungen wie neu geboren.

Unsere Heimat ist schön

Besuch des „Irrgartens in Kleinwelka“

24.06.11 13:00 Uhr

Erst wollen wir uns „verirren“ und dann einen Weg aus dem Labyrinth finden. Keine Angst, bisher hat jeder den Weg heraus gefunden. Wer also mutig ist und den Spaß mit machen möchte, der meldet sich bitte an.

Lachen, Frohsinn und Gemütlichkeit

28.06.11 15:00 - 16:30 Uhr

In geselliger Runde können Sie sich über aktuelle Themen austauschen und u. a. bei Ratespielen, ergänzen von Sprichwörtern oder bilden von Wortketten Ihre geistige Fitness aktivieren.

Patientenverfügung und Generalvollmacht

28.06.11 18:00 Uhr

Schnell können Sie in eine Situation geraten, in der Sie handlungsunfähig sind, z. B. im Koma liegen oder schwer erkranken. Mit einer Patientenverfügung äußern Sie Ihre Wünsche, wie die Behandlung durch die Ärzte erfolgen soll. Mit der Generalvollmacht regeln Sie alle finanziellen Angelegenheiten. Ein Notar spricht über diese wichtigen Dokumente, die ein jeder haben sollte und er beantwortet auch gern Ihre Fragen. Anmeldung erforderlich!

Hausmannskost serviert

29.06.11 10:00 - 14:00 Uhr

In einem Kochzirkel bereiten die Hobbyköchinnen ihre Speisen gemeinsam zu. Dabei soll nach „alten“ und beliebten Rezepten gekocht, gebacken oder gegrillt werden. Beim gemeinsamen Verzehr der Speisen, an einem nett eingedeckten Tisch, können Rezepte, Tipps und Tricks ausgetauscht werden. Anmeldung erforderlich!

Der **Surfpunkt** findet **nur noch** mit Anmeldung statt. Bitte vereinbaren Sie Ihren Termin unter 0 35 96/50 84 94.

Ein Teil unserer Angebote wird durch das Förderprogramm „Demografie“ (SAB) gefördert und „Gefördert durch den Landkreis Sächsische Schweiz - Osterzgebirge“.

Altpapier - ein wertvoller Rohstoff

Im Monat Mai konnte im Verein BBB Neustadt e. V. ein neuer Rekord zur Altpapiersammlung verzeichnet werden. Zeitungen, Zeitschriften und Bücher brachten ein Ergebnis von 1330 kg auf die Waage. Insgesamt konnten somit in diesem Jahr schon 2370 kg des wertvollen Rohstoffs, dem Recycling zugeführt werden. Das Team vom Haus BBB bedankt sich bei allen aktiven Altpapiersammlern und freut sich auf weitere Sammelergebnisse. Mit denen auf diese Weise erwirtschafteten Gelder, wird ein Teil der Betriebskosten im Verein BBB finanziert. *Sylvia Strohbach*



Veranstaltungen des ASB-Mehrge- nerationenhauses



Café EINSTEIN

Der zentrale Treffpunkt im Mehrgenerationenhaus (MGH)

Öffnungszeiten: Montag - Freitag 8:00 - 18:00 Uhr

Das Generationencafé EINSTEIN ist zentraler Treffpunkt unseres Hauses. Hier begegnen sich Jung und Alt in lockerer Atmosphäre in ihrer Freizeit. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Kleinkindbetreuung ist in der Ferienzeit nach Absprache möglich!

Ferienzeit im Familienzentrum

Unsere Eltern-Kind-Gruppen, incl. Sportgruppen, verabschieden sich ab 11. Juli in die Sommerpause und treffen sich dann ab 29. August wieder zu den gewohnten Zeiten. Bis dahin wünschen wir allen großen und kleinen Besuchern eine schöne Zeit!

Angebote für Kinder

Sport & Spiel mit dem FAMILIENMOBIL in Polenz

Wir kommen mit unserem Familienmobil auf den Spielplatz vor der Kegelbahn und bringen Spielgeräte zum ausprobieren mit zum: BALANCIEREN, ROLLEN, ZIEHEN, BAUEN, AUSTESTEN ...

Die nächsten Termine für Polenz sind: 22.06. und 06.07.11 jeweils ab 14:30 Uhr. Wir laden euch gemeinsam mit Mutti, Vati, Oma oder Opa und euren Geschwistern herzlich dazu ein.

Angebote für Familien

Familienfrühstück

Ein liebevoll gedeckter Frühstückstisch wartet auf Sie. Sie brauchen mal nicht allein zum Bäcker gehen und frische Brötchen holen oder die Kaffeemaschine in Betrieb setzen. Heute übernehmen wir das für Sie!

Termin: Freitag, 24.06.11, ab 09:00 Uhr im MGH. Bitte bis 22.06. anmelden!

Angebote für Erwachsene

Kreative Malerei

Entdecken Sie Ihre eigene Kreativität beim Malen! Sie erhalten Einblicke in verschiedene Techniken und Materialien und werden Schritt für Schritt an die Grundlagen der Malerei herangeführt. Der Spaß am Malen und die Freude am Experimentieren mit Farben stehen dabei im Vordergrund. Vorhandene Materialien können gerne mitgebracht werden. Termine: Mi., 29.06.11 von 18:00 bis 20:00 Uhr im MGH, Kursleiterin: Kornelia Mittler.

Montagscafé mit Programm

An diesem Vormittag hören wir beim gemeinsamen Frühstück einen Vortrag über „Die Kraft der Kräuter“!

Termin: Mo., 20.06.11, 09:00 - 12:00 Uhr im MGH.

Seniorentanz

Kaffee trinken, Kuchen essen und das Tanzbein schwingen - ein beschwingter Nachmittag erwartet die Tanzliebhaber. Termin: Sa., 25.06.11, 14:00 - 18:00 Uhr im MGH.

Sommerferienprogramm 2011

Unser Sommerferienprogramm liegt ab sofort im MGH, Kindergärten, Schulen, Rathaus, Bibliothek ... aus.

Mittwochstreff in den Ferien

Vom 13. Juli bis 17. August jeweils mittwochs von 09:30 bis 11:00 Uhr können sich Eltern oder Großeltern mit ihren Kindern und Enkeln in unserem Haus treffen, um gemeinsam zu spielen. Während Sie einen Kaffee genießen und sich austauschen, können ihre Kinder u. a. im Sandkasten Burgen bauen oder im Pool planschen. Ein Mittagessen ist 11:00 Uhr nach vorheriger Anmeldung möglich!

Angebote für Vereine, Privatpersonen, Unternehmen

Sport, Spiel, Kreatives - unser Mobil mit Kinderprogramm kommt gern zu Ihnen als professioneller Unterstützer bei Ihren Feiern und Festen kommt das Familienmobil des ASB MGH Sächsische Schweiz auf Wunsch mit einem Kinderprogramm zu Ihnen. Ob zum Tag der offenen Tür in Schule oder Kindergarten, Hochzeits- oder Geburtstagsfeiern oder thematische Angebote, wir stellen ein Angebot für Kinder zusammen.

Die Materialien werden nach dem Alter der Kinder und auf Ihren individuellen Wunsch zusammengestellt.

Wer dazu ein bestimmtes Themenangebot wünscht, dem sind wir gern bei der Auswahl behilflich. Wie wäre es zum Beispiel mit einer Strandparty im Kindergarten, einem sportlichen Piratennachmittag mit Kinderschminken oder einem kreativen Indianerfest? Wir betreuen Sie in der Planung und Durchführung und stehen mit Tipps zur Ausgestaltung gern zur Verfügung. Eine Auswahl unserer Spiel- und Sportgeräte können Sie gern erfragen oder wird Ihnen zugesandt. Informationen und Anfragen unter: ASB Mehrgenerationenhaus Sächsische Schweiz, 01844 Neustadt i. Sa., Frau Domaschke, Frau Dittrich, Tel.: 0 35 96/ 60 47 10.

Sommersonnenwende 2011 in Langburkersdorf

Auch in diesem Jahr veranstaltet der Jugend- und Freizeittreff in Langburkersdorf wieder eine Sommersonnenwende. Dazu laden wir Sie **am 25. Juni 2011 ab 19:00 Uhr** recht herzlich ein. Für das leibliche Wohl sowie musikalische Unterhaltung mit dem „Traumwerker“ aus

Pirna ist bestens gesorgt. Gegen 21:00 Uhr wird das Feuer entzündet. Wir freuen uns auf Ihr Kommen und hoffen, dass es eine schöne Feier wird.

*Janine Kretschmer
Veranstaltungsleiterin*



Gebirgs- und Wanderverein

Natur- und Heimatfreunde e. V. Neustadt in Sachsen

Samstag, dem 18. Juni 2011

Leichte Wanderung über 18 km, Svor - Cvikov - Udolí samoty - Radvanec - Sloup - Novy Bor
Treff: 07:20 Uhr zum Zug in Dolni Poustevna, Anfahrt nach Dolni Poustevna mit eigenem Pkw
vorauss. Rückkunft: 18:30 Uhr in Dolni Poustevna, Führung: Wanderfreund Peter John, Tel.: 50 04 01

Samstag, dem 25. Juni 2011

Dresden - Loschwitz - Pillnitz - Graupa, Wanderung mit trittfesten Knöchelwanderschuh über 18 km
Treff: 06:20 Uhr Bahnhof Neustadt, vorauss. Rückkunft: 17:00 Uhr, Führung: Wanderfreund Michael Krebs, Tel.: 50 14 00

Samstag, dem 2. Juli 2011

„Wanderung in 3 Wehler Gründe“ für geübte Wanderer mit Rucksackverpflegung über 18 km
Trittbeste Knöchelwanderschuh unbedingt erforderlich. Wehlen - Höllgrund - Steiner Tisch - Wehlen, Treff: **05:45** Uhr Bahnhof Neustadt, vorauss. Rückkunft: 16:00 Uhr, Führung: Wanderfreund Klaus-Jürgen Helmich, Tel.: 5 39 95 91

Wanderwart Gottfried Jobst



Der SSV Neustadt/ Sachsen informiert

Spielbericht 1. Männermannschaft

Das Auswärtsspieltreffen bei Chemie Dohna wurde zum erwarteten schweren Akt. Von Beginn an stand unsere Mannschaft unter Druck. Durch einen Torwartfehler gingen die Chemiker dann in Führung. Neustadt gelang nicht viel, so dass der Rückstand in Ordnung geht. Nach der Pause kam das Lotze-Team besser ins Spiel und zu mehr Spielanteilen.

Doch die Dohnaer Konter waren gefährlich. Nach einem Fehler im Spielaufbau kamen die Gastgeber zum 2 : 0. Neustadt spielte wieder nervös, kam aber durch einen Musterpass von Daniel Mania und die Vollendung durch Dieter Kling zum Anschlussstreffer. Jetzt war es ein offener Schlagabtausch. Kurz vorm Schlusspfiff markierte Sebastian Rummeler das 2 : 2. Dieter Kling hatte sich schön frei gespielt und Rummeler bedient.

Bei drückender Hitze kam dann der Hartmannsdorfer SV als Vorletzter der Staffel ins Volksbank-Stadion Neustadt. Das Spiel begann mit dem 1 : 0 Führungstreffer (4.) durch Dieter Kling. Wunderbar angespielt, tanzt er auch den Gäste Keeper aus und netzt ein. Chancen zur Genüge erspielen sich jetzt die Neustädter, doch alle werden unkonzentriert vergeben. Die Klarste hatte Stefan Igel, nachdem sich Dirk Winter über links

bis zur Grundlinie durch spielt und den Ball flach vor das Tor bringt. Doch Igel schießt den Ball aus 4 Metern über das Tor. Überraschend dann der 1 : 1 Ausgleich. Eine Unstimmigkeit der Hintermannschaft war hierfür die Ursache. Die Neustädter verlieren jetzt den Spielfaden und die abstiegsgefährdeten Gäste wittern ihre Chance. Ein Freistoß eine Minute vorm Halbzeitpfiff, in das obere Toreck, sorgte dann sogar für das 1 : 2.

Nach der Pause dann das nun zu erwartende Bild. Hartmannsdorf verteidigte mit Mann und Maus. Es war kein schönes Spiel, was die Zuschauer sahen, aber spannend. Neustadt kämpfte unermüdlich. Daniel Mania war es, der den Ball von der Strafraumgrenze zum 2 : 2 (80.) unter die Latte nagelte. Genau dieser Spieler war es dann auch der eine Freistoßflanke in der Schlussminute exakt auf den Kopf von Dirk Winter brachte und dieser platziert zum verdienten 3 : 2 einköpfte. Ein Sieg der Moral des SSV Neustadt, der seit 7 Spielen ungeschlagen ist. Der SSV Neustadt begrüßte sie zum letzten Heimspiel dieser Saison am 18. Juni um 15:00 Uhr im Volksbank-Stadion Neustadt. Gegner ist der VfL Pirna Copitz II. Weitere News und Nachwuchsergebnisse auf: www.ssv-neustadt-sachsen.de



Drehen das Spiel, Daniel Mania (vorn) und Dirk Winter (hinten).

Kindertag beim SSV Neustadt - ein Erlebnis

Nach dem ersehnten Regen, passte dieser für unseren Kindertag natürlich nicht. Doch mit den Nachmittagsstunden war dies Geschichte und es war ein reges Treiben am Vereinsheim. Viele Kinder nutzten das Hanno-Mobil mit den vielen abwechslungsreichen Spielen. Die Größeren und auch einige Eltern nutzten das Bierkastenklettern. 26 Bierkästen waren der Rekord an diesem Tag. Einen großen Andrang erlebten die Minigolf-Anlagen. Hier tummelten sich die Kinder und erprobten mit Geduld und Geschick ihr Können am Einlochen der kleinen runden Kugel. Als die Jugendfeuerwehr anrückte, ging es ans Zielspritzen und Erkunden der Techik. Das Torwandschie-

ßen und weitere Attraktionen gerieten hier fast zu Nebensache. Am späten Nachmittag kam dann sogar die Sonne zum Vorschein und lies den Tag wunderschön bei einer Bratwurst und erfrischenden Getränken zu Ende gehen. Wir bedanken uns bei den Unterstützern dieses Kindertages: WWG Neustadt, Landschaftsbau Michael Stephan, Dachdecker Born, Stadtapotheke Neustadt, Detecto, Indoor-Outdoor-Minigolf-Team Neustadt, Jugendfeuerwehr Neustadt, den Großeltern Händler (leckere Muffins und Waffeln die Red.) und allen hilfreichen Vereinsmitgliedern. Fotos dieses Tages sind auf unserer Homepage in der Fotogalerie zu sehen.



Ausgelassenes Treiben auf dem Vereinsgelände

Kreative Freizeit Krumhermsdorf e. V.

Schwärmereien im Sonnenschein

Wir besuchen, möglichst ruhig und rücksichtsvoll unseren Krumhermsdorfer Imker, Herrn Mager.

Er wird uns die Lebens- und Arbeitsweise seiner Bienen erklären sowie das Honigschleudern zeigen.

Vielleicht dürfen wir ja auch mal kosten.

Dienstag, den 21. Juni um 16:00 Uhr, Gasthaus Grützner.

Kaffeekränzchen für junge Muttis

Dieses Mal treffen sich die frisch gebackenen Mamas am Nachmittag zu einer gemütlichen Plauderstunde bei leckerem Kuchen und duftendem Kaffee. Dienstag, den 28. Juni 15:00 Uhr, Gemeindezentrum Krumhermsdorf.

Im Juli legen wir eine Sommerpause ein. Wir starten dann wieder am 26. August mit unserem „KINO im Park“. Wir wünschen bis dahin eine erholsame, schöne Zeit.



Tra, Ri, Ra -

der Zirkus der war da ...

Hallo liebe Leser, hier ist euer Zirkusdirektor a. D. Rabe Pfiffikus mit einem kurzen Rückblick auf unsere megastarke Kindertagsparty am 1. Juni. Seit Wochen geplant, verfolgte ich mit Schrecken den Wetterbericht ..., ausgerechnet an diesem Tag sollte es regnen. Bis Mittag habe ich gebibbert und mit meinen kleinen Pfiffiküssen Lieder von der lieben Sonne gesungen, aber genutzt hat es nicht sonderlich viel, der Wetterbericht hatte recht - es regnete. Was sollte ich machen? Meinen Kopf unter die Flügel stecken und in meinem Nest bleiben ... Als Zirkusdirektor hatte ich nun mal die Verantwortung, also hieß die Parole durchhalten, denn bei schönem Wetter kann ja jeder feiern ... Ab 11:00 Uhr aktivierte ich den Notfallplan für die Schlechtwettervariante und dann ging's rund ... Ehrlich, ich bin wieder super, super stolz auf alle meine großen und kleinen Pfiffiküsse und meine megatollen Pfiffikuseltern. Punkt 12:00 Uhr waren nur noch ein paar wenige kleine Pfiffiküsse im Haus und alle meine Erzieher räumten, bauten und gestalteten ihre Gruppenräume in Minimanegen um. Pünktlich 15:00 Uhr war alles fertig und auch unsere kleinen Pfiffiküsse mit Eltern, Großeltern, Freunden und Verwandten waren wieder an der Showbühne eingeflogen ... nur ich kam leider zu spät und bekam eine Standpauke von meiner Chefin. Das fand ich total ungerecht, bei dem Stress den ich hatte ... meine Ausrede, dass ich noch meine Federn bügeln und die Roller zu Ende schnitzen musste, hat Sie mir leider nicht abgekauft. Na ja, so ein bisschen hat-

te Sie ja recht, ich war schon mal Zuckerwatte naschen und hatte die Zeit vergessen. Aber nun zum wesentlichen Teil. Ich eröffnete meinen Zirkus und bekam auch noch Besuch, von so einer dummen Trine ... äh Augustine oder so ähnlich (wieso die so einen komischen Namen hatte, kann ich euch auch nicht verraten - für mich sah die aus wie ein ulkiger Clown und ich fand die erstmal echt dooof, weil die in meinem Zirkus der Bestimmer sein wollte ..., aber ihr wisst ja der Klügere gibt nach und so haben wir dann gemeinsam den Nachmittag modelliert, quatsch modoliert, ach also immer mal wieder gezeigt, was man in einem Zirkus so machen kann. Da gab es Akrobatik, wilde Tiere (auch zum Streicheln!!!), Clownerie, Jongleure, Märchenerzähler, leckeres poppigtes Korn, Kuchen, Zuckerwatte, Langos, Palatschinken ... es war einfach super schön und alles auch super lecker. Und dann war da noch zum Abschluss ein besonderer Höhepunkt geplant - ein Varietékünstler mit Feuershow. Pünktlich hatten sich alle wieder an der Bühne eingefunden und harrten gespannt der Dinge, die da kommen sollten. Irgendwie war das alles schon ein bisschen aufregend und die dumme Trine ... äh Auguste und ich unterhielten das Publikum, bis der Künstler sich auf seinen Auftritt vorbereitet hatte. Ich war schon ganz hibbelig wegen der großen Zauberei und der Feuershow, aber irgendwie war es wohl nicht sein Tag. Statt Feuershow, gab es drei brennende Fackeln und die Technik war während der Vorstellung auch

nicht ganz zu gebrauchen. Oh, oh, oh, ich war schon ziemlich enttäuscht, denn für meine kleinen Pfiffiküsse war diese Show leider nicht geeignet und mit ein bisschen Übung, hätte ich das sicher selbst hinkommen. Meine Schulfänger Pfiffiküsse und ehemaligen Pfiffikuskindern aus dem Hort fanden es megastark. Naja, über Geschmack lässt sich ja nicht streiten ... hier bin ich ein bisschen schlauer geworden und bevor ich das nächste Mal jemanden einlade, flieg ich einfach mal vorbei und schau mir an was wirklich geboten wird.

Aber nichts desto trotz ..., es war ein wunderschöner Kindertag. Ich bedanke mich bei allen Mitwirkenden ganz, ganz herzlich. Ein großes Dankeschön an unsere Eltern für ihren Einsatz, uns ab Mittag den Rücken freizuhalten, an alle unsere Besucher, welche mit Gelassenheit den Andrang im Haus und an den Stationen wunderbar gemeistert haben und natürlich an mein Team für eure Kreativität und Zuverlässigkeit - Danke, dass es euch gibt.

Ein super dickes tolles Dankeschön geht an Familie Völkel vom Zoofachgeschäft auf der Sebnitzer Straße 21 in Langburkersdorf, welche uns freundlicher Weise die „Raubtiere“ zum Streicheln zur Verfügung gestellt haben und unseren superlieben direkten Nachbarn, dem Ungarisch-sächsischen Kulturverein e. V., welche lecker Langos, Palatschinken und Zuckerwatte verkauften und uns den Erlös von 265,- EUR sponserten mit dem Hinweis, dass damit der Grundstein doch für eine neue Kita gesichert wäre. Toll. Also ich war nach all dem Stress doch abends ganz zufrieden in meinem Nest gelandet und in der Nacht träumte ich schon wieder von meinem nächsten großen Auftritt - ich muss nämlich noch die Zuckertüten ausfindig machen ... diesmal wurden Sie besonders versteckt, damit ich Sie nicht finde ... aber keine Angst ich heiße ja nicht umsonst Pfiffikus ... also bis bald mal wieder.

Euer vorlauter Rabe Pfiffikus



Foto: Andreas Brauer

Kleinkalibersportschützenverein e. V. Neustadt

Wir laden **am 18. Juni 2011 um 15:00 Uhr** alle Schießsportfreunde und Gäste zur offiziellen Wiedereröffnung des Schießsportzentrums mit Gaststube „Zur Hülse“ nach Langenwolmsdorf, Ziegeleistraße 4 ein. Jeder, der Lust hat, darf schießen. Für Speis und Trank ist bestens gesorgt. 22:00 Uhr findet bei guten Wetterverhältnissen ein Feuerwerk statt.

Der Vorstand

Pistolenschützenverein Neustadt

Die Neustädter Pistolenschützen nahmen erfolgreich vom 6. bis 8. Mai 2011 in Löbau am Wettkampf in den Disziplinen **Luftpistole Schüler** und **KK-Waffen teil**. Hier die Ergebnisse:

Luftpistole Schüler (20 Schuss)

5. Platz Ludwig Müller 150 Ringe

Disziplinen Kleinkaliber

Freie Pistole Altersklasse:

Kreismeister Peter Thomas 497 Ringe

2. Platz Peter Dreier 456 Ringe

Schnellfeuerpistole Altersklasse:

Kreismeister Peter Thomas 476 Ringe

Sportpistole 30+30 Schützenklasse:

8. Platz Micha Prochaska 449 Ringe

9. Platz Stefan Hartig 443 Ringe

10. Platz Oliver Hof 392 Ringe

Sportpistole 30+30 Damenklasse:

Kreismeister Wilma Dreier 542 Ringe

2. Platz Anke Matthes 535 Ringe

Sportpistole 30+30 Altersklasse:

Kreismeister Jörg Wehner 529 Ringe

Sportpistole 30+30 Senioren:

Kreismeister Peter Thomas 563 Ringe

2. Platz Peter Dreier 538 Ringe

3. Platz Roland Hillmann 533 Ringe

Standardpistole Schützenklasse:

3. Platz Wilma Dreier 497 Ringe

Standardpistole Altersklasse:

Kreismeister Peter Thomas 548 Ringe

2. Platz Peter Dreier 517 Ringe

3. Platz Roland Hillmann 467 Ringe

Sportpistole Präzision Altersklasse:

2. Platz Jörg Wehner 280 Ringe

Sportpistole Präzision Senioren:

Kreismeister Peter Thomas 285 Ringe

2. Platz Peter Dreier 282 Ringe

3. Platz Roland Hillmann 271 Ringe

Zentralfeuer 30/38 Schützenklasse:

Kreismeister Roland Hillmann 510 Ringe

2. Platz Peter Dreier 459 Ringe

Mit diesen hervorragenden Ergebnissen wurde unser Pistolenschützenverein erfolgreichster Verein mit der Pistole des Sport-schützenkreises Oberlausitz/Niederschlesien. Der Vorstand beglückwünscht die Schützen zu ihren ausgezeichneten Ergebnissen.



Einladung zum Tag der offenen Tür am 18.06.2011

Spiel und Sport-Club 2000 e. V.

09:00 - 15:00 Uhr Finalspieltag Kreisliga Männer im 2er Radball
14:00 - 18:00 Uhr Basketballvorführung der Kinder zum Mitmachen

Ort: Julius-Mißbach-Turnhalle Bischofswerdaer Str. 20 in Neustadt in Sachsen

Für einen guten Imbiss ist gesorgt.

Unser Kleines Festzelt steht neben der Halle. Neben einem Getränkewagen gibt es leckeres vom Grill.

Die Klasse 9a der Fr.-Schiller-MS unterstützt den SSC 2000 an diesem Tag und sorgt für Kaffee und selbstgebackenen Kuchen. Für Interessenten stehen die Verantwortlichen des SSC an diesem Tage für Sie Rede und Antwort.

Die Basketballer und Radballer der SSC würden sich über einen Besuch sehr freuen.

Der Vorstand

Einladung
Der „4. Hornwaldbrief“ ist da.
Bei Kaffee und Kuchen wird er uns vorgestellt von Herrn R. Schneider. Auch Sie, liebe Seniorinnen u. Senioren, haben mit Fotos, Postkarten u. a. Beiträgen die Entstehung unterstützt. - Wir freuen uns darauf und treffen uns am **Mittwoch, d. 29.06.11, um 14³⁰** im Speiseraum der **wang. Grundschule Langb. Dorf**. Sie sind ganz herzlich eingeladen.
Über die vielfältigen Veränderungen und Bauvorhaben in Neustadt und Umgebung möchte uns Herr Linke eine DVD zeigen. Es gibt ja immer etwas Neues zu entdecken.
Mit unserer **Geburtstags-Runde** beenden wir unseren gemeinsamen Nachmittag und hoffen, daß sich viele interessierte Besucher einstellen.
Es freuen sich Herr Schneider mit Herrn Linke, Frau Seniorenbetreuung Langb. Dorf, die Stadtverwaltung u. d. GAV Neustadt

1. TC Neustadt

Ostliga Herren 60/1

Am Himmelfahrtstag waren die Neustädter Gastgeber für die Berliner Mannschaft TSV Spandau 1860. Sie wurden wiederum ihrer Favoritenrolle gerecht - immerhin halten sich die Neustädter seit dem 1. Spiel unangefochten an der Tabellenspitze und gewannen 7 : 2. Lediglich 1 Einzel und 1 Doppel gingen verloren. Am Sonntag, dem 05.06., waren die Neustädter im 3. Heimspiel in Folge Gastgeber, diesmal für den TC Mariendorf 1., die 3 Siege und den 4. Tabellenplatz als Empfehlung mitbrachten. Der 1. TCN ließ sich auch diesmal nicht überraschen. In

Stammesbesetzung angetreten, war die Partie mit dem Zwischenstand von 5 : 1 bereits nach den Einzeln entschieden. In den Doppelspielen wurde durch die Zweisatzsieg durch die 1. und 3. Doppel Habdas/Starke, Goldmann/Lorenz, der Endstand 7 : 2 erreicht. Somit behaupten die Neustädter Herren 60/1 auch nach sechs Spieltagen auf Grund des besseren Punktverhältnisses weiter die Tabellenspitze vor dem BTTC Grün-Weiß 1., die ebenfalls noch ungeschlagen sind und im letzten Punktspiel der Saison am 19.06. Gastgeber für Neustadt sind.

Sensationeller Start in der Tennis-Landesoberliga Herren 50

Nach dem erfolgreichen Aufstieg Ende der letzten Saison gegen Leipzig und Zwickau musste sich die neu formierte 6er-Mannschaft der Herren 50 um Mannschaftsleiter Peter Bürger vom 1. TC Neustadt

der neuen Konkurrenz in der höchsten Spielklasse Sachsens stellen.

Mit einem knappen Auftakt Heimerfolg gegen Vorjahreslandesmeister Pirna konnte ein guter Start erkämpft wer-

den. Mit weiteren 3 Heimsiegen gegen Chemnitz, Blau-Weiß Leipzig und dem Leipziger Sport-Club lag die Mannschaft Mitte der Saison auf dem zweiten Tabellenplatz. Nach dem ersten Auswärtssieg in Crimmitschau fand sich der 1. TC Neustadt sogar zwei Spiele vor Ende auf der Spitzenposition und ließ sogar Hoffnungen auf den Landesmeistertitel aufkommen. Jedoch unterlag die Mannschaft in den letzten beiden Auswärtsspielen gegen stark aufgestellte und vorgewarnte Rivalen aus Naunhof bei Leip-

zig und Radebeul deutlich. Mit fünf Siegen und zwei Niederlagen erreichte die Mannschaft am Ende punktgleich mit Pirna und Radebeul aufgrund der geringeren Matchpunkte einen hervorragenden 4. Platz. Der Erfolg ist nicht zuletzt auf die gute Zusammenarbeit mit den Spielern Lehmann, Karl-Ernst und Schäfer, Friedrich der 1. Herren 60 des TC Neustadt zurückzuführen, die in den ersten wichtigen Spielen, als noch der Klassenerhalt gesichert werden musste aktiv aushalfen und wichtige Punkte erkämpfen konnten.



Schwimmverein „monte mare Neustadt/ Sachsen“ e. V.

Premieren in Weißwasser und Leipzig

Erstmals führen 16 Sportler unseres Vereins zum Kinder- und Jugendschwimmfest nach Weißwasser. In der 25 m-Schwimmhalle mussten wir uns der Konkurrenz aus Bautzen, Rothenburg, Großschönau, Spremberg, Görlitz, Kirschau, Neugersdorf und natürlich aus Weißwasser stellen. Alle vier Lagen waren über 25 m oder 50 m zu absolvieren.

34 persönliche Bestzeiten, 7 erste, 14 zweite und 9 dritte Plätze zeigen, dass alle in den letzten Wochen und Monaten fleißig trainiert haben. Ganz oben auf das Siegerpodest durften Patricia Hille, Seraphina Kautzner, Kristin Paul und Emil Strohbach steigen. Zweite Plätze erkämpften Lena Dambier, Seraphina Kautzner, Kristin Paul, Christoph Bergmann, Erik Domaschke, Oliver Mießbach, Emil Strohbach und Tim Voigt. Über dritte Plätze freuten sich Patricia Hille, Seraphina Kautzner, Kristin Paul, Nora Skornia, Christoph Bergmann, Hubertus Cramer, Sebastian Cramer und Emil Strohbach. Den Abschluss des Wettkampftages bildete ein Staffel-Doppel-Wettbewerb. Lena Dambier, Kristin Paul, Emil Strohbach und Tim Voigt mussten gleich zweimal kurz hintereinander über 4 x 50 m Lagen und 4 x 100 m Freistil Höchstleistungen erbringen. Beide Staffelpplatzierungen wurden zusammengekommen, um den Sieger um den Wanderpokal zu ermitteln. Den Pokal mussten

wir leider der Bautzener Mannschaft überlassen, aber unsere Sportler konnten sich über einen tollen zweiten Platz freuen. Anzumerken ist, dass sie in beiden Staffeln schneller als die Additionszeit ihrer Bestzeiten waren. Herzlichen Glückwunsch! Vielen Dank auch an die uns begleitenden Eltern, die uns die Fahrt erst ermöglichen. Nun nutzen wir die verbliebene Zeit, um in Neustadt weiter fleißig zu trainieren, damit wir beim Höhepunkt der Saison, den Kinder- und Jugendspielen in Pirna, nochmals mit guten Zeiten und Platzierungen überzeugen können. Zeitgleich nimmt eine Mannschaft unseres Vereins wieder am 24-Stunden-Schwimmen in Spremberg teil. Ebenfalls eine Premiere war die Teilnahme von zwei unserer ältesten aktiven Schwimmer, Martin Moisel und Tim Harnisch, an den offenen Masters-Meisterschaften der Länder Sachsen, Thüringen und Sachsen-Anhalt am 7. Mai in Leipzig. Startberechtigt sind Teilnehmer, die mindestens 20 Jahre alt sind. Beide gingen jeweils 5mal an den Start.

Martin erschwamm sich u. a. einen 4. und 5. Platz. Dabei verpasste er nur ganz knapp seine persönlichen Bestzeiten. Tim konnte sich über zwei Bronzemedailles, einen vierten Platz und eine persönliche Bestzeit freuen. Herzlichen Glückwunsch beiden Schwimmern! SVMM



Das Warten hat ein Ende - der neue Hohwaldbrief Nr. 4 ist da

Unter dem Titel „Fenster in die Vergangenheit“ erscheint jetzt der 4. Hohwaldbrief des Förder- und Heimatvereins Schloss Langburkersdorf e. V. Auf 150 Seiten können heimatgeschichtlich interessierte Leser einen Blick zurück in das Langburkersdorf vergangener Zeiten werfen.

Fotos, Geschichten und Anekdoten ermöglichen es älteren Einwohnern in Erinnerungen zu kramen.

Jüngere Leser sehen und erfahren wie und wo unsere Vorfahren gelebt, gewohnt und gearbeitet haben.

Erhältlich ist der neue Hohwaldbrief erstmalig zum Tag der offenen Tür in der Hofmühle Langburkersdorf am 25. und 26. Juni 2011.

Weiterhin kann er im Stadtmuseum, der Stadtbibliothek und in der Tourismusinformation zu einem Preis von 9,00 EUR erworben werden.

Sonstiges

Wer kennt diese kleine Rassekatze?



Sie wurde am 11. Mai im Stadtpark Neustadt vor einem Abfallkübel gefunden.

Wer kennt den Besitzer oder kann Angaben machen? Hinweise telefonisch unter 03 59 71/83 02 61.

Angaben zum Besitzer werden vertraulich behandelt.

Tierschutzverein Burgstadt
Stolpen - Neustadt e. V.
Pflegestelle Sebnitz

Freiwilliges soziales Jahr - eine gute Alternative

Nach dem Schulabschluss stellen sich viele Jugendliche die Frage, was sie als nächstes tun möchten. Viele möchten nicht gleich wieder auf die Schulbank, sondern auch mal praktisch tätig werden. Möglichkeiten dafür bieten das Freiwillige Soziale Jahr (FSJ) und der Bundesfreiwilligendienst (BFD).

Junge Leute bekommen dort Einblick in die Praxis, können sich orientieren und ausprobieren, auch persönliche Grenzen kennenlernen. Das hilft auf dem weiteren Berufsweg ungemein. Meist ist das FSJ auch ein großer Schritt zur Persönlichkeitsbildung. Sich im beruflichen Alltag zu erproben, bringt Erfahrung und gilt zudem als gute Referenz für Studium und Ausbildung. Das nötige Wissen für ihren Freiwilligendienst

erwerben die Jugendlichen im Laufe von fünf Seminaren, die sie während des Einsatzjahres besuchen. Das Netzwerk für Kinder- und Jugendarbeit Bischofswerda bietet über 100 FSJ-Stellen in der gesamten Oberlausitz. In Stolpen und Polenz wurden zwei neue FSJ-Plätze in Kindertagesstätten geschaffen. Diese sind besonders attraktiv für Jugendliche, welche sich für eine Ausbildung im Sozialwesen interessieren. Das FSJ und der BFD werden mit einem Taschengeld vergütet. Wer mehr erfahren möchte, sollte baldmöglichst Kontakt zum Netzwerk für Kinder- und Jugendarbeit aufnehmen.

Kontakt: Mo und Do unter 0 35 94/70 47 26 oder www.kijunetzwerk.de bzw. fsj@kijunetzwerk.de



ASJler als Helfer der Bundeskindertage

Aller zwei Jahre finden in Deutschland die Bundeskindertage der Arbeiter-Samariter-Jugend des ASB Bundesverbandes statt. Dafür werden natürlich auch immer fleißige Helfer gesucht, die das Ganze zu einem unvergesslichen Wochenende für die Kinder im Alter von 6 bis 12 Jahren machen.

Solche Helfer wurden unter anderem bei der ASJ Neustadt in den ASJlern Lucas Krüger, Kevin Nicke und Philipp Scholz gefunden. Vergangenes Wochenende fuhren sie nach Saalfeld in das Kinder- und Jugenddorf Dittrichshütte. Zusammen mit ungefähr 50 anderen Helfern bereite-

ten sie die Bundeskindertage vor, welche unter dem Namen „Räuberlager“ standen.

Es wurden Workshops eingeteilt und vorbereitet, die Abendgestaltung für drei Abende und die ganzen Überraschungen mussten geplant werden. Was unseren Jungs nicht ganz so gefiel, war das Ein-studieren von Räuberliedern und -tänzen.

Vom 2. bis 5. Juni kamen dann ca. 230 Kinder mit ihren Betreuern ins Räuberlager und waren gespannt auf die vielen vorbereiteten Überraschungen.

Danke an alle freiwilligen Helfer, die zum guten Gelingen beigetragen haben.



VIAREGIA

800 JAHRE
BEWEGUNG UND BEGEGNUNG
3. SÄCHSISCHE LANDESAUSSTELLUNG
GÖRLITZ 2011

„via regia - 800 Jahre Bewegung und Begegnung“

3. Sächsische Landesausstellung wurde am 21. Mai eröffnet

Im Mittelpunkt der 3. Sächsischen Landesausstellung mit dem Titel „via regia - 800 Jahre Bewegung und Begegnung“ steht die via regia als historisch bedeutendste Ost-West bzw. West-Ost-Handelsverbindung. Als Teil eines weitreichenden Wegenetzes von Kiew bis Santiago de Compostela war die via regia über Jahrhunderte eine der bedeutendsten Handelsstraßen in Europa. Die historische Strecke führt von Frankfurt/Main im Westen über Erfurt, Leipzig, Görlitz und Breslau

bis nach Krakau im Osten. An ihrem Verlauf entstanden mächtige Städte, Handelsplätze, Denkmäler und Kirchen. Die Bedeutung und Erinnerung an die via regia soll mit der Landesausstellung im zusammenwachsenden Europa neu belebt werden. Der Fokus liegt dabei auf dem Zeitraum zwischen der Mitte des 13. Jahrhunderts und dem frühen 19. Jahrhundert. In dieser Zeit entfaltete die Handelsstraße ihre größte Bedeutung. Zentraler Ausstellungsort ist der Kaisertrutz in Görlitz, eine

runde Kanonenbastei aus dem späten 15. Jahrhundert, die ursprünglich das westliche Eingangstor zur Stadt schützte. Hier werden auf fünf Etagen die fünf Themenwelten der Ausstellung - Fundament, Straße, Markt, Menschen und Ideen lebendig inszeniert.

Die kulturhistorische Ausstellung thematisiert das Leben der Menschen an und auf der Straße, erzählt vom Handel mit Waren, dem Austausch von Kunst und Kultur. Via regia erzählt die Geschichte von den Menschen, die im Laufe der Jahrhunderte auf ihr gerast, gepilgert und geflohen sind. Waren und Güter wurden gehandelt, aber auch Kunst und Kultur wurden auf Rädern, Rücken und in den Köpfen transportiert.

Im Rahmen der 3. Sächsischen Landesausstellung wird ein umfangreiches Bildungs- und Vermittlungsprogramm Kinder und Jugendliche aus Deutschland, Polen und Tschechien für das Thema „via regia“ begeistern. Sowohl die geografische Lage der Stadt Görlitz in der Euroregion Neiße als auch das

Thema der Ausstellung bieten einen hervorragenden Kontext für grenzüberschreitende Projekte. Ausgehend von der historischen Dimension der via regia und den Ausstellungsthemen sollen sich Kinder und Jugendliche mit Fragen auseinandersetzen, die für sie und für die Gestaltung ihrer Lebensläufe in der Gegenwart relevant sind.

Ein besonderer Akzent liegt auf der zielgruppengerechten Ansprache der jungen Besucher. So gibt es neben einem Junior Katalog für 12- bis 16-jährige auch ein Hörspiel für Kinder ab 6 Jahren. Ein Audio-guide für Kinder erschließt in Görlitz nicht nur die Ausstellung im sanierten Kaisertrutz, sondern auch die Altstadt.

Die Staatlichen Kunstsammlungen Dresden planten und realisierten im Auftrag des Freistaates Sachsen die 3. Sächsische Landesausstellung „via regia - 800 Jahre Bewegung und Begegnung“. Der Freistaat Sachsen finanzierte die Ausstellung mit 3 Millionen Euro. www.landesausstellung-viaregia.museum



Die Firma Capron sponsert gemeinsam mit der Firma SUN-LIGHT im vergangenen Jahr des via regia-Mobil.

Bereitschaftsdienste

Bereitschaftsdienst

(alle Angaben ohne Gewähr)

Rettungsleitstelle Pirna Tel.: 0 35 01/4 91 80

Kinderärzte und HNO-Arzt

Im Notfall bitte die Rettungsleitstelle in Pirna anrufen,

Allgemeinärztlicher Bereitschaftsdienst

Der Allgemeinärztliche Bereitschaftsdienst ist ab sofort zu den nachfolgenden Zeiten Montag, Dienstag, Donnerstag von 19:00 Uhr, Mittwoch und Freitag von 14:00 Uhr, Samstag, Sonntag und an Feiertagen von 7:00 Uhr, jeweils bis 7:00 Uhr des folgenden Tages über die Rettungsleitstelle in Anspruch zu nehmen.

Zahnärzte

jeweils von 9:00 bis 11:00 Uhr. In dringenden Fällen außerhalb der Sprechzeiten über die Rettungsleitstelle, Tel.: 0 35 01/4 91 80
Telefon:

18./19.06.2011

DS Hölzel, A.-Bebel-Str. 30
Neustadt 0 35 96/50 18 94

25./26.06.2011

ZAP Papke, Luxemburgstr. 6,
Neustadt 0 35 96/60 22 93

Apotheken-Notbereitschaft

Die Apotheken sind durchgehend dienstbereit. Die Dienstbereitschaft findet täglich von 8:00 Uhr morgens bis 8:00 Uhr morgens des Folgetages statt. Wenn Sie eine Notdienstapotheke benötigen, rufen Sie bitte unter der Nr. 0 35 91/1 92 22 an oder erkundigen Sie sich unter www.apotheken.de. Folgende Apotheken haben am Wochenende in der o. g. Zeit in unserer Region Notdienst für dringende Rezepte:

18.06.2011

Rosen-Apotheke Sebnitz
Rosenstraße, 01855 Sebnitz 03 59 71/83 04 93
Valtenberg-Apotheke Neukirch
01904 Neukirch, Hauptstraße 64 03 59 51/3 17 88

19.06.2011

Sonnen-Apotheke Bischofswerda
01877 Bischofswerda,
Carl-Maria-von-Weber-Str. 2 0 35 94/70 70 64

25.06.2011

Adler-Apotheke Neukirch
01904 Neukirch, Hauptstraße 15 03 59 51/3 14 12

26.06.2011

Hirsch-Apotheke Sebnitz
01855 Sebnitz, Götzingenstraße 7 03 59 71/5 37 37

Regenbogen-Apotheke Bischofswerda
01877 Bischofswerda,
Belmsdorfer Straße 26 0 35 94/70 76 20

Frauen- und Kinderschutzhaus

erreichbar rund um die Uhr über
die Rettungsleitstelle 0 35 01/4 91 80

Tierärztliche Klinik - immer dienstbereit

Dr. Düring, Alte Hauptstraße 15,
Stolpen, OT Rennersdorf 03 59 73/28 30

Donnerstag, 24.06. Johannistag

18 Uhr Andacht in der St. Jacobi-Kirche mit Kantorei, Alpha-Kreis, Posaunenchor und Pfr. Schellenberger - mit anschließendem Feuer im Pfarrgarten und es gibt Grillwürstchen! Wer etwas Salat o. a. mitbringen kann, bitte im Pfarramt melden!

Sonntag, 26.06. 1. Sonntag nach Trinitatis

9.30 Uhr Predigtgottesdienst, Pfr. Klippahn - anschließend Gemeindegewandertag,
Kollekte für Ausbildungsstätten der Landeskirche

Wir laden ein zu einer lebendigen Gemeinde**Für unsere Kinder**

Eltern-Kind-Kreis: findet im Juni nicht statt! Dafür herzliche Einladung zur Andacht anl. Zuckertütenfest des Kindergartens am Samstag, 25.6., 9.30 Uhr in der S.-Jacobi-Kirche

Christenlehre montags im Kirchgemeindehaus, Hospitalstr. 2

1. und 2. Klasse: 15.00 Uhr

3. und 4. Klasse: 15.45 Uhr

Powerkids: (5./6. Klasse): immer mittwochs

17 - 18.30 Uhr im „Schafstall“ im Pfarrhaus, Kirchplatz 2

Konfirmanden:

Klasse 7, dienstags, 16.30 Uhr im „Schafstall“

Klasse 8: siehe Junge Gemeinde

Junge Gemeinde (im Schafstall)

freitags 19.30 - 23 Uhr

Mit der Bibel

Taizé: Montag, 4. Juli, 18 Uhr

Gebetskreis für die Ev. Grundschule: 30. Juni, 20 Uhr in der Schule

Alpha Bibelkreis: Dienstag, 28.06.

Bibelstunde: mittwochs 18.30 Uhr im Diakonats

Kirchenmusik

Kurrende (Kl. 1 + 2):

montags, 14.30 Uhr im Kirchgemeindehaus

Kurrende (Kl. 3 + 4):

montags, 16.30 Uhr im Kirchgemeindehaus

Jugendchor (Kl. 5 - 7):

2waydienstags, 18 Uhr im Kirchgemeindehaus

Jugendchor (ab Kl. 8): freitags, 18 Uhr im Kirchgemeindehaus

Kantorei: montags, 19.30 Uhr im Kirchgemeindehaus

Kammerchor: mittwochs, 20 Uhr im Kirchgemeindehaus

Posaunenchor: mittwochs, 19 Uhr in Stolpen

Veranstaltungen in den Dörfern**Langburkersdorf**

Frauenkreis: Dienstag, 21. Juni, 19.30 Uhr im Feuerwehrhaus mit Herrn Brause aus Pirna

Grüne Damen und Herren

Samstag, 18. Juni, 10 - 18 Uhr, Infostand beim Sächsischen Seniorentag im Stadtpark Neustadt

Ev.-Luth. Pfarramt Neustadt, Kirchplatz 2, 01844 Neustadt,

Tel.: 50 30 39, Fax: 50 19 23, www.kirche-neustadt.de,

E-Mail: info@kirche-neustadt.de

Kirchennachrichten

Kirchennachrichten

Evangelische St. Jacobi Kirche

Wir laden zu den Gottesdiensten in die St. Jacobi-Kirche.

Parallel zum Hauptgottesdienst findet jeden Sonntag Kindergottesdienst statt.

Gottesdienste können nachgehört werden - bitte im Pfarramt anfragen!

**Sonntag, 19.06. Tag der Heiligen Dreifaltigkeit - Trinitatis**

9.30 Uhr Festgottesdienst zur Jubelkonfirmation mit Kantorei, Pfr. Klippahn,
Kollekte für eigene Gemeinde



Evangelisch-Lutherischen Kirchgemeinde

Lauterbach - Oberottendorf mit den Kirchorten Bühlau und Rückersdorf

Sonnabend, 18.06.

17:00 Uhr Konzert mit dem Kammerorchester ohne Dirigenten Dresden in Oberottendorf

Sonntag, 19.06. Trinitatis

19:00 Uhr Abendmahlsgottesdienst in Rückersdorf

Freitag, 24.06. Johannistag

20:00 Uhr Johannisandacht mit Lagerfeuer und mit Oberottendorf in Rückersdorf

Sonntag, 26.06. 1. Sonntag n. Trinitatis

10:00 Uhr Jubelkonfirmation mit Kindergottesdienst in Oberottendorf

Zusammenkünfte:**Kindervormittag**

09:30 -

12:00 Uhr Oberottendorf, 25.06.

Kinderkreis:

15:00 Uhr Lauterbach, 30.06.

Junge Gemeinde

19:30 Uhr Lauterbach/Oberottendorf
jeden Freitag im Wechsel

Gesprächskreis:

20:00 Uhr Rückersdorf, 21.06.

Offener Frauenkreis: (mit Kinderbetreuung)

09:00 -

11:15 Uhr Lauterbach, 22.06.

Mütterkreis

20:00 Uhr Lauterbach, 28.06.

Frauidienst:

14:00 Uhr Oberottendorf, 14.06.

14:00 Uhr Rückersdorf, 21.06.

Bibelstunde:

10:00 Uhr Lauterbach, 29.06.

Chorproben

nach Vereinbarung im Wechsel in Lauterbach/Oberottendorf!

19:00 Uhr montags

Wir laden ein zum Gottesdienst im Grünen

Am **Sonntag, dem 3. Juli**, möchten wir bei schönem Wetter den Gottesdienst feiern. Er wird dieses Jahr mit den Gemeinden Stolpener Land und Neustadt ausgestaltet. Beginn des Waldgottesdienstes ist **10:00 Uhr**.

Der Pfarrwald ist zu Fuß gut zu erreichen über den linken Weg vor dem Ortseingangsschild Lauterbach in Richtung Langenwolmsdorf. Mit PKW ist die Anfahrt bis zum Waldrand möglich. (Bitte beachten Sie die ausgewiesenen Parkplätze!) Wer den Pfarrwald nicht selber erreicht, kann die Möglichkeit nutzen, mit dem Kleinbus von allen öffentlichen Bushaltestellen aus unseren Kirchgemeindeorten abgeholt und am Ende wieder zurück gebracht werden. **Eine vorherige Meldung an das Pfarramt diesbezüglich ist zur Planung notwendig!** Nach dem Gottesdienst besteht die Möglichkeit, ein Mittagessen aus der Feldküche sowie Kaffee und Kuchen erhalten. Des weiteren werden Spielstände für Kinder aufgebaut und Fahrten mit Geländewagen angeboten.

Evangelisch-Lutherische Kirchgemeinde Lauterbach - Oberottendorf mit den Kirchorten Bühlau und Rückersdorf, Tel. 03 59 73/2 64 01/2 64 12

Katholische Kirche St. Gertrud**Gottesdienste an Sonn- und Feiertagen****Hochfest der Heiligsten Dreifaltigkeit - 18.06./19.06.**

Sa., 17 Uhr Hl. Messe

So., 10 Uhr Hl. Messe mit Erstkommunion in Sebnitz

**Hochfest des Leibes und Blutes Christi - Fronleichnam**

Do., 23.06.

19 Uhr Hl. Messe

13. Sonntag im Jahreskreis - 25.06./26.06.

Sa., 17 Uhr Hl. Messe

So., 10 Uhr Hl. Messe mit Fronleichnamspzession in Sebnitz

Hochfest der Hl. Apostel Petrus und Paulus

Mi., 29.06.,

8 Uhr Hl. Messe

Hochfest des Heiligsten Herzens Jesu

Fr., 01.07.,

8.30 Hl. Messe

Hl. Messe an den Werktagen

Fr., 24.06.

8.30 Uhr Hl. Messe

Do., 30.06.

8.30 Uhr Hl. Messe

Sonstige Vermeldungen

Krankenbesuche nach Absprache

Am 26.06. lädt der Familienkreis nach der Hl. Messe und Prozession in Sebnitz zum Gemeindefrühstück ein. Außerdem werden wir Herrn Diakon Klose verabschieden. Wir danken für seine für seine geleistete Arbeit. Die Kollekten vom 18./19.06. für die Caritas und vom 25./26.06. sind für die eigene Gemeinde bestimmt.

Katholisches Pfarramt, Struvestr. 5, 01844 Neustadt

Pfarrer Edward Wasowicz, Telefon: 0 35 96/60 33 80, Fax: 0 35 96/56 63 06, www.katholische-kirche-neustadt.info, kath.pfarramt.nst.sa@t-online.de, Sprechzeiten: Pfr. Wasowicz nach den heiligen Messen und jederzeit nach Terminabsprache; Telefon: 0 35 96/60 33 80, Diakon Klose Di. 10.00 Uhr bis 11.00 Uhr in Sebnitz und jederzeit nach Terminabsprache; Telefon: 03 59 71/5 35 11, Büroöffnungszeiten Mi. und Do. 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Jehovas Zeugen**Zusammenkunftszeiten:****Sonntag 09:30 Uhr**

Öffentlicher Vortrag und Wachturmstudium

Freitag 19:00 Uhr

Versammlungsbibelstudium, Theokratische Predigt diensts chule und Dienstzusammenkunft

Zusammenkunftsort:

**Werner-von-Siemens-Str. 8
01844 Neustadt/Sachsen**

Themen der öffentlichen Vorträge für Juni 2011

19.06.11 „Glaubt an die gute Botschaft“

26.06.11 Wahre Christen lassen Gottes Lehren anziehend wirken

Klein- und Familienanzeigen
JETZT auch ONLINE
gestalten und schalten!



<http://azweb.wittich.de>